INFO 1-2018

Tennis-Damen steigen in die Verbandsliga auf
Kegler belegen den dritten Platz in der Oberliga
Fußballer im Aufwärtstrend

BFC Alemannia 1890 e.V.

Ollenhauerstraße 64 e; 13403 Berlin

Gesamtverein

E-Mail:	praesidium@alemannia1890.de
Internet:	http://www.bfc-alemannia-1890.de
Bankverbindung:	Deutsche Bank AG
	IBAN: DE 54 100700240407077700; **BIC:** DEUTDEDBBER
Vereinsregister:	VR-1636 B
Steuer-Nr.:	27-616-56745

Geschäftsstellen/ Geschäftszeiten

Fußball	Marco Krieger	Dienstags 17:15 - 18:30 Uhr
Telefon:	0176 34 981 381	
E-Mail:	marco.krieger@mail.de	
Fußball (Jugendbereich)	Christopher Klingebiel	Mittwochs 17:15 - 18:30 Uhr
Telefon:	0176 21 037 132	
E-Mail:	ch.klingebiel@web.de	
Tennis	Jürgen Obenauf	
Telefon / Fax:	030 498 93 209 / 030 343 30 987	Wochentags 10 -12 Uhr
E-Mail:	Bfcalem1890@t-online.de	

Abteilungen

Tennis	Tutku Kurt
E-Mail	tennis@bfc-alemannia-1890.de
Tennis (Jugendleitung)	
Telefon:	030 498 93 209
E-Mail:	Bfcalem1890@t-online.de
Kegeln	Siegfried Heiner / Heinz Schultze
Telefon:	0163 712 99 30 / 030 498 75 263
E-Mail:	kegeln@bfc-alemannia-1890.de

Vereinslokal

Adresse:	Ollenhauerstraße 64 e; 13403 Berlin
Telefon:	030 496 49 90
Öffnungszeiten:	Täglich 12 bis 21:00 Uhr

Impressum

Herausgeber:	BFC Alemannia 1890 e.V.
Redaktion dieser Ausgabe:	Siegfried Heiner, Heinz Schultze
Titelgestaltung und Layout:	Siegfried Heiner
Druck:	Concept Medienhaus GmbH, Bülowstraße 56-57, 10783 Berlin
	Telefon: 030 / 627 33 75 0, Telefax: 030 / 627 33 75 19
	E-Mail: info@conceptmedienhaus.de

**Liebe Kinder und Jugendliche,
liebe Alemanninnen und Alemannen,
liebe Freundinnen und Freunde,**

die Mitgliederversammlungen der Abteilungen und die Gesamtausschussversammlung einschließlich Wahlen haben stattgefunden. Die Fußballabteilung ist aus diesen erfreulicherweise personell gestärkt hervorgegangen. Ich freue mich ganz besonders darüber, dass Marco Krieger zum ersten Vorsitzenden gewählt ist und mit ihm wieder sportlicher Sachverstand, den er sich als Spieler und Trainer erworben hat, einzieht. Neben den Vorstandsmitgliedern, die der Abteilung in den vergangenen schweren Jahren die Treue gehalten haben steht ihm ein ebenfalls neues Vorstandsmitglied, Christopher Klingebiel als Jugendleiter zur Seite. Das gesamte Präsidium wünscht dem neu formierten Vorstand ein glückliches Händchen um den Fußball in unserem Verein wieder in die Erfolgsspur zu führen.

Sowohl für das Präsidium als auch für die Vorstände der Tennis- und Sportkegelabteilung sind die bisherigen Amtsträger wiedergewählt worden.

Das Jahr 2017 war insbesondere gekennzeichnet durch die Pächtersuche, die Eigenbewirtschaftung des Vereinslokals und die Einweihung der neuen Tennishalle. Die sportlichen Ereignisse sind in allen Abteilungen durchaus durchwachsen ausgefallen. Mehr dazu in den Abteilungsbeiträgen.

Mit dem Beginn des neuen Jahres 2018 schauen wir wieder positiver in die Zukunft. Die Fußballer haben eine bemerkenswert erfolgreiche Rückrunde gespielt. Die Tennisabteilung hat auch eine erfolgreiche Wintersaison gehabt sowie auch die Kegelabteilung und wir haben last but not least einen neuen Pächter gefunden, der ab dem 01.04.2018 eine mehr als schmackhafte Küche anbietet. Auch ihm weiterhin gutes Gelingen.

Die Verbandsspiele haben beim Tennis begonnen und die ersten Mannschaftsergebnisse lassen wieder auf eine starke Saison unserer 1. Damen und Herren schließen.

Für viele fängt jetzt auch schon die Urlaubszeit an und ich wünsche allen Mitgliedern eine erholsame Zeit, sportliche Erfolge und vor allen Dingen viel Gesundheit.

Detlef Wendt

Präsident BFC Alemannia 1890 e.V.

[1] Kraftstoffverbrauch, l/100 km: innerorts 8,1; außerorts 6,2 kombiniert 6,9; CO2-Emission kombiniert g/km: 182; Effizienzklasse: C

Jetzt bei uns Probefahrt reservieren.

Der neue Touareg[1].

Mit unserem Professional Class Leasingangebot zur Markteinführung.

z. B. Der neue Touareg
3.0 l , 210 kW (286 PS), 8-Gang-Automatik (Tiptronic)

Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 7,7; außerorts 5,9; kombiniert 6,6;
CO_2-Emission in g/km: kombiniert 173, Energieeffizienzklasse B

Ausstattung: "Guide & Inform" und "Security & Service Plus", Laufzeit 3 Jahre inkl. "Security & Service Basic", Fahrerassistenzpaket "Plus", Parklenkassistent "Park Assist" und Rückfahrkamera "Rear View", Verkehrszeichenerkennung, Design-Paket „Elegance", Innovision Cockpit, IQ. Light-LED-Matrix-Scheinwerfer, "Air Care Climatronic" mit 4 Zonen-Klimatisierung, Lederpaket "Vienna" mit ergoComfort-Sitzen vorn und aktiver Klimatisierung, Panorama-Ausstell-/Schiebedach mit Panoramadach hinten, Gepäckraumklappe mit elektrischer Öffnung und Schließung, Winterpaket mit Winterrädern "Cascade" (zusätzlich), u.v.m.

GeschäftsfahrzeugLeasingrate	
monatlich (ohne Dienstleistungen)	**722,00 €***
+ Wartung und Inspektion	27,96 €
monatliche Leasing-Rate inkl. Dienstleistungen	749,96 €
Sonderzahlung:	0,00 €
Laufzeit:	48 Monate
Laufleistung pro Jahr:	15.000 km

*Ein Angebot der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorner Str. 57, 38112 Braunschweig für gewerbliche Einzelabnehmer mit Ausnahme von Sonderkunden für ausgewählte Modelle. Bonität vorausgesetzt. Zzgl. Überführungs- und Zulassungskosten und gesetzlicher Mehrwertsteuer. Werksauslieferungskosten sind in der Leasing-Rate enthalten.

Lassen Sie sich Ihr individuelles Angebot erstellen!

H. LAATZIG Automobile GmbH

Volkswagen

Hans Laatzig Automobile GmbH
Eichhorster Weg 91, 13435 Berlin
Telefon 030/40 90 03 18, info@laatzig.de, www.laatzig.de

Funktionsträger im BFC Alemannia 1890 e. V.

Präsidium			
§ 26 BGB	**Manuela Beyer** **Vizepräsidentin**	**Detlef Wendt** **Präsident**	**Johann Knapp** **Schatzmeister**
	Abteilungsvorstände		
	Fußball	**Tennis**	**Sportkegeln**
	Marco Krieger	**Tutku Kurt**	**Siegfried Heiner**
Stellvertretende/r Vorsitzende/r	**Michael Sievers**	**Detlef Wendt**	**Renate Abraham**
Kassenwart/in	**Katrin Starke**	**Johann Knapp**	**Horst Kulka**
Sportwart/in		**Sarah von Westarp** **Christian Fuchs**	**Bernd Krüger*)**
Schriftführer/in	**Manuela Beyer**	**Markus Hillgruber**	**Bernd Krüger*)**
Öffentlichkeitsarbeit		**Julia Scharre**	**Heinz Schultze**
Jugendleiter/in	**Christopher Klingebiel**	**Derko Friedrichsen** **Katharina Stein**	
Zeugwart		**Jürgen Obenauf**	
Beisitzer/in	**Michael Schüler**	**Siegfried Bahlke**	**Frank Ryba**
	Thorsten Tolsdorf	**Petra Gührs** **(Vergnügungswart)**	**Oliver Schettig**

Kinderschutz	**Christopher Klingebiel** **(Vertrauensperson)**	**Jürgen Obenauf** **(Vertrauensperson)**	**Heinz Schultze** **(Beauftragter)**

*) Doppelfunktion

Die **Zusammensetzung und Aufgaben des Präsidiums** sind in §§ 11 und 12 der Vereinssatzung geregelt. Präsident, Vizepräsident und Schatzmeister sind Vorstand im Sinne des § 26 BGB, sie vertreten den Verein nach außen. Ergänzt wird es durch die Vorsitzenden der Abteilungen und dem - nur beratende Funktion zukommenden - Obmann des Ältestenrates.

Das **Präsidium** wird alle zwei Jahre - Ende April, aktuell am 20. April 2018 - von der Gesamtausschussversammlung (Mitgliederversammlung des Vereins) gewählt. Die **Vorstände der Abteilungen** (mindestens sieben Personen) ebenfalls alle zwei Jahre (aktuell im März 2018) auf den Jahreshauptversammlungen der Abteilungen.

BVB TOURISTIK

www.bvb-touristik.net

Buchung & Beratung in jedem guten Reisebüro oder unter:

030 - 68 38 90

VA: Freizeitreisen KG · Grenzallee 15 · 12057 Berlin

Unser neuer Katalog „Kreuzfahrten 2019“ ist da.
Gleich kostenlos anfordern!

Saisonabschluss in Braunlage

Das Herz im Harz

4 Tage ab **378,-**

25.10.-28.10. | 28.10.-31.10.

Busreise mit BVB-Sektfrühstück & Reiseleiter
- 3x Ü/HP im 4*MARITIM Berghotel Braunlage
- Sektempfang, 1x Mittagsimbiss
- Programmpräsentation 2019
- Galaabend mit Galabuffet, Musik, Tanz und Tombola
- Hexenbesuch
- Rundgang Goslar, Wernigerode und Magdeburg
- Kännchen Kaffee/Tee und ein Windbeutel
- freie Nutzung von Schwimmbad und Sauna

Herbstlicher Gardasee

Mediterraner Sommerausklang

6/7 Tage ab **489,-**

22.10.-26.10. | 22.10.-27.10.

Busreise mit BVB-Sektfrühstück & Reiseleiter
- 5x bzw. 6x Ü/HP im 3*Hotel La Perla in Garda inkl. ¼ l Wein und ½ l Wasser zum Abendessen
- südlicher Gardasee mit Lacise, Sirmione und Bardolino
- Stadtführung Verona und Brescia
- Führung Olivenölmühle
- Tanzabend mit Livemusik
- Weinprobe
- Ausflug Vicenza (nur 7-Tage-Reise)

Bansin

Kaiserstrand Beachhotel

6 Tage ab **459,-**

ganzjährig alle 6 Tage

Busreise mit BVB-Sektfrühstück
- 5x Ü/F (Frühstücksbuffet)
- Neu erbautes Hotel direkt an der Strandpromenade mit großem Wellness- und Beautybereich (Schwimmbad, Sauna, Dampfbad), separatem SPA-Haus mit Ruhezonen, Restaurants, Bars, Café/Eisdiele, verschiedenen Geschäften u.v.m.

Binz auf Rügen

4*Plus Arkona Strandhotel

6 Tage ab **399,-**

ganzjährig alle 6 Tage

Busreise mit BVB-Sektfrühstück
- 5x Ü/HP (Frühstücks- und Schlemmerbuffet)
- Wanderungen, Wassergymnastik
- Bademantel auf dem Zimmer
- täglich Kinderbetreuung im Spatzennest
- Nutzung des Getränkebuffets in der Badelandschaft
- Hotel direkt an der Strandpromenade mit Badelandschaft, verschiedenen Saunen mit Tauchbecken und Schwalldusche, Lift, Pianobar u.v.m.

Der Verein im Überblick

Mitglieder

Bei Redaktionsschluss war die grundlegende Überarbeitung der Fußballer-Mitgliederstatistik noch nicht abgeschlossen, so dass es aufgrund fehlender detaillierter Informationen über die Mitgliederstruktur nur wenig Sinn macht über Mitgliederzahlen und -entwicklungen zu berichten. Aufgrund der Angaben der Abteilungsvertreter auf der GAV halten wir fest, dass der Verein in der nahen Vergangenheit einen beklagenswerten Mitgliederrückgang zu verzeichnen hatte. Es kann aber auch festgehalten werden, dass in den Abteilungen eine Aufbruchstimmung herrscht, die eine Wendung zum Besseren erwarten lässt.

Wir begrüßen unsere neuen Mitglieder herzlich und wünschen, dass sich die Hoffnungen, die sie mit ihrem Beitritt verbinden, erfüllen. Wir wünschen euch viel Freude und auch Erfolg in der ausgewählten Sportart sowie gute Erfahrungen in der (neuen) Gemeinschaft.

Außerdem gratulieren wir allen Mitgliedern herzlich, die **Geburtstag** hatten.

Sportliches

Bei den **Fußballern** ist die **7er-Mannschaft (Herren)** in der Kreisliga C Staffelsieger geworden. Glückwunsch! Mit Beginn der Spielzeit 2017/2018 - nach häufigen Trainerwechseln - hat Marco Krieger das Training der **ersten Mannschaft** übernommen. Er hatte zuvor die A-Junioren trainiert, die sich aus Altersgründen leider aufgelöst hat. Verschiedene ehemalige A-Junioren sind in die erste Mannschaft integriert worden. Nach einem Fehlstart hat sich die Mannschaft gefangen und ist nach einer beeindruckenden Serie von neun Spielen ohne Niederlage zum Ende der Saison auf dem 7. Platz eingelaufen.

Bei den **Junioren** haben leider nur noch zwei Mannschaften (C- und E-Junioren) am Wettkampfbetrieb teilgenommen. Die **C-Junioren** sind in der Kreisliga A (Rückrunde) zweite geworden und haben damit die Klasse gehalten.

In der **Tennisabteilung** sind die **Damen** ungeschlagen in die Verbandsliga aufgestiegen. Sie feierten damit den dritten Aufstieg in Folge. Bei den **Herren** war es den etwas älteren Semestern vorbehalten die Fahne hochzuhalten. Die U70 ist ebenfalls ohne Niederlage geblieben und als Gruppenerster in die Bezirksoberliga II aufgestiegen. Die **U14** hat sich in der Meisterklasse sehr gut geschlagen und mit einem zweiten Platz belohnt.

Die (wenigen aktiven) **Kegler** haben in der Saison 2017/2018 gute Ergebnisse erzielt. Die **erste Mannschaft** hat bei den Spandauer **Vereinsmeisterschaften** den dritten Platz erreicht. Oliver Schettig als erster der Einzelwertung der Oberliga und Bernd Krüger als dritter hatten maßgeblichen Anteil an diesem Erfolg. Bei den **Einzelmeisterschaften** ist Siegfried Heiner bei den Herren B (60 +) Spandauer Meister geworden, Bernd Krüger bei den Herren C (70 +) Vizemeister. Beide hatten sich damit für die **Berliner Meisterschaften** sowohl als Einzelstarter als auch für die Spandauer „Auswahlmannschaft Herren B“ qualifiziert. Für Bernd Krüger ist es als Einzelstarter bei den **„Deutschen Meisterschaften Bohle 2018“** in Neumünster noch weitergegangen, er ist mit einem respektablen Mittelplatz nachhause gekommen.

Investitionen

Die neue moderne **Tennis-Traglufthalle,** die am 23. September 2017 eingeweiht wurde, hat in der Winterrunde 2017/2018 ihre erste Bewährungsprobe bestanden. Die Mitglieder der Tennisabteilung und deren Gäste waren des Lobes voll.

Die **neue Website** hat Gestalt angenommen. Wie in der INFO 2-2017 angemerkt, lebt eine Website durch Darstellung und Aktualität. Diesbezüglich gibt es noch Luft nach oben. Besonders bei der Aktualität scheint der Darstellung in Facebook der Vorzug gegeben zu werden, vermutlich aus Einfachheitsgründen.

Vereinsgastronomie

Seit April 2017 wurde das Vereinslokal in der Ollenhauerstraße zunächst durch die Fußballabteilung, dann durch das geschäftsführende Präsidium in Eigenbewirtschaftung betrieben. Dieser Zustand hielt zwölf Monate an, bis das Vereinslokal am 1. April 2018 wieder einem Pächter übergeben werden konnte. Der Pachtvertrag hat eine Laufzeit von drei Jahren mit Verlängerungsoptionen.

Datenschutz im Verein (Datenschutz-Grundverordnung - DSGVO)

Bei der DSGVO handelt es sich um eine EU-Verordnung, die grundsätzlich Vorrang vor dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) hat. Im Zuge der Anpassung des deutschen Rechts an die DSGVO wurde das BDSG umfassend novelliert. Die Neufassung ist gleichzeitig mit der DSGVO **am 25. Mai in Kraft getreten**.

Personenbezogene Daten (z. B. Name, Adresse, Geburtsdatum, Eintrittsdatum, Wettkampfergebnisse) und **Fotos** von Mitgliedern werden regelmäßig verarbeitet, gespeichert, veröffentlicht und auch weitergegeben, z. B. an Sportverbände. Der Verein möchte sich nach außen u. a. durch die Veröffentlichung von Wettkampferfolgen und Fotos von Vereinsaktivitäten darstellen, nicht zuletzt um neue Mitglieder zu gewinnen. Demgegenüber steht das grundsätzliche Selbstbestimmungsrecht des Mitgliedes über die Verwendung seiner Daten. In diesem Spannungsfeld ist es Aufgabe des Vorstandes die Regelungen des neuen Rechtes umzusetzen und die Möglichkeiten der Datenverwendung zu sichern. Besondere Aufmerksamkeit muss dem Datenschutz auf der eigenen Website, im Auftritt in den sozialen Medien und bei der Videoüberwachung (z. B. im Vereinslokal) gegeben werden. Wir werden in der nächsten INFO ausführlicher darüber berichten. Z. B. ist auch die Frage zu klären, ob nur Neu-Mitgliedern oder auch jedem Bestands-Mitglied ein Informationsblatt zum Datenschutz an die Hand gegeben werden muss.

Am Rande bemerkt

Der eine oder andere mag sich fragen warum in der INFO über Kegeln im Vergleich relativ viel berichtet wird. Bedenkt man, dass es zwei Kegler sind, die die INFO gestalten und das die fast ohne „Futter“ (Berichte und/oder Fotos) von den anderen Abteilungen leben müssen beantwortet sich diese Frage von allein.

S. Heiner

KEEP‘EM FRESH

STOP bad smell

Collonil

Salzenbrodt GmbH & Co. KG
Hermsdorfer Str. 70 • 13437 Berlin
Tel.: +49(0)30 414 04 -512

Made in Germany

www.collonil.de

Gesamtausschussversammlung (GAV)

Die GAV ist die jährliche Mitgliederversammlung des Vereins. Laut Satzung ist das sog. „Delegiertensytem“ für die Teilnahme an der Versammlung vorgesehen, d. h. nicht jedes Mitglied hat das Recht an der Versammlung teilzunehmen. Jede Abteilung wählt alle zwei Jahre in ihrer Abteilungs-Mitgliederversammlung (Jahreshauptversammlung) ihre Vertreter (Delegierte) für die GAV. Gemäß Satzung stellt jede Abteilung - unabhängig von der Anzahl ihrer Mitglieder - elf Delegierte. Außerdem gehört das Präsidium nach § 26 BGB (Präsident, Vizepräsident und Schatzmeister) der GAV an. Die Delegierten entscheiden über alle ihnen gemäß Satzung übertragenden Angelegenheiten (z. B. Jahresetat, Beitragsordnungen, Ehrenmitgliedschaften). Sie wählen alle zwei Jahre das Präsidium nach § 26 BGB sowie von den von den Abteilungen vorgeschlagenen Kandidaten die Mitglieder des Ältestenrates und die Kassenprüfer.

Die diesjährige GAV fand am 20. April 2018 statt. Anwesend waren insgesamt 33 Delegierte und das Präsidium. Nach den Berichten des Präsidiums, u.a. dem Kassenbericht und den Berichten aus den Abteilungen hat die Versammlung auf Empfehlung der Kassenprüfer das Präsidium mit drei Gegenstimmen und acht Enthaltungen entlastet (d. h. ihm bestätigt, die ihm übertragenden Aufgaben im Sinn des Vereins ordnungsgemäß erfüllt und die ihm anvertrauten Mittel des Vereins ordnungsgemäß verwaltet zu haben). Der vom Schatzmeister aufgestellte, aus den Abteilungsetats generierte Wirtschaftplan des Gesamtvereins für 2018, wurde von ihm erläutert und zur Abstimmung gestellt. Der Etat wurde bei 9 Enthaltungen mit 27 Stimmen angenommen.

Der Präsident und die Vizepräsidentin informierten hauptsächlich über die personellen und finanziellen Engpässe, die die Zeit der Eigenbewirtschaftung des Vereinslokals mit sich gebracht haben und über die Herausforderung das Vereinslokal längerfristig und auskömmlich zu verpachten. Weiterhin wurde auf die finanziellen und die in den letzten Jahren personellen Probleme der Fußballabteilung eingegangen. Dem neuen, jetzt vollständigen Vorstand wurde für die Bewältigung der bevorstehenden Aufgaben Erfolg gewünscht und Unterstützung des Präsidiums zugesagt. Der Präsident bedankte sich bei H. Schultze für dessen fast 25jähriges Engagement für die Vereinszeitung.

Das Präsidium ist für eine weitere zweijährige Amtszeit wiedergewählt worden, ebenso sind die Mitglieder des Ältestenrates unverändert in ihrem Amt bestätigt worden. Neue Gesichter gibt es bei den Kassenprüfern.

In der GAV 2018 gewählte Amtsträger für die Zeit von April 2018 bis April 2020

Präsidium (§ 26 BGB)		**Kassenprüfer/in*)**		**Ältestenrat*)**)**	
Detlef Wendt	(Tennis)	Hannelore Brandenburg	(Kegeln)	El Tamim Hassan	(Fußball)
Manuela Beyer	(Fußball)	Wolfgang Gröbe	(Fußball)	Wolfgang Grella	(Kegeln)
Johann Knapp	(Tennis)	Natalia Walko	(Tennis)	Siegfried Bahlke	(Tennis)
				Marcel Thur	(Fußball)
				Manfred Birkner	(Tennis)

**) Reihenfolge entsprechend der Anzahl der erreichten Stimmen*

***) In der konstitituierenden Sitzung am 8. Mai 2018 wurde Marcel Thur zum Obmann gewählt*

Der Versammlung wurden insgesamt sechs Anträge vorgestellt: Vier sind von der Fußballabteilung bzw. Einzelmitgliedern beim Präsidium eingereicht worden, zwei hat das Präsidium (§ 26 BGB) selbst formuliert.

Zwei Anträge eines Mitgliedes hatten die Bildung einer Kommission mit dem Ziel die nach Sparten ausgerichtete Vereinsstruktur aufzuheben und in einen (einheitlichen) Gesamtverein zu überführen bzw. die Tennistraglufthalle aus Kostengründen ganzjährig stehen zu lassen zum Inhalt. Der erste Antrag wurde von der GAV fast einstimmig abgelehnt. Der zweite vom Präsidium nicht zugelassen, da der vorgeschlagenen Maßnahme sowohl baurechtliche Bestimmungen als auch Regelungen des Tennisverbandes, die die Hallennutzung nur für die Winterrunde vorsehen, entgegenstehen.

Zwei Anträge betrafen eine Novellierung des § 2 der Finanzordnung (FO). In beiden Anträgen ging es darum die veränderte Realität nach Abgabe des „Wackerplatzes“ und aufgrund der unzureichenden Rentabilität des Vereinslokals zu berücksichtigen. Während der Antrag der Fußballabteilung auf das Einsetzen einer Arbeitsgruppe zur Erarbeitung von Lösungsvorschlägen hinauslief waren im Antrag des Präsidiums bereits konkrete Regelungen, die im Wesentlichen die Übernahme des Vereinslokals durch den Hauptverein vorsehen, enthalten. Nach einer intensiv geführten Diskussion hat das Präsidium seinen Antrag zurückgezogen. Auf der Grundlage eines Dringlichkeitsantrages wurde entschieden eine Kommission einzusetzen, die unverzüglich die Arbeit aufnimmt und bis Ende August 2018 einen tragfähigen Beschlussvorschlag erarbeitet, über den in einer außerordentlichen Gesamtausschusssitzung diskutiert und abgestimmt werden soll.

Zwei Anträge hatten zum Inhalt, einen Teil des als Festgeld angelegten Vereinsvermögens zur Entnahme freizugeben. Kerninhalt beider Anträge ist, die Fußballabteilung bei der Konsolidierung ihrer Finanzen zu unterstützen, auch als Signal für einen Neuanfang.

Der von einem Mitglied eingebrachte Antrag (Vergabe eines Darlehens an die Fußballabteilung) wurde nicht zugelassen, da Anträge über Vermögensentnahmen nach Satzung vom Präsidium zu stellen sind. Der vom Präsidium zu diesem Sachverhalt gestellte Antrag hat in der Versammlung nicht die notwendige Dreiviertelmehrheit gefunden. Die finanzielle Situation soll aufgearbeitet, dokumentiert und in der vorgesehenen außerordentlichen GAV erklärt werden. Die Entscheidung ist damit vertagt worden.

Jahreshauptversammlungen der Abteilungen (JHV)

Die JHV, die gemäß Satzung mindestens drei Wochen vor der GAV stattfinden müssen, wurden am 7. März (Kegeln), 16. März (Tennis), und am 23. März 2018 (Fußball) **ordnungsgemäß durchgeführt**. Die **Teilnahme** - gemessen an der Anzahl der erwachsenen Mitglieder - war eher gering. Gemessen an den stimmberechtigten Mitgliedern war sie bei den Keglern mit 14 am größten, bei den Tennisspielern zeigten 40, bei den Fußballern nur 18 stimmberechtigte Mitglieder Interesse an den Geschehnissen in ihren Abteilungen.

Die **Vorstände aller Abteilungen** wurden auf Empfehlung der Kassenprüfer in den jeweiligen Versammlungen **entlastet.**

Die **Etats für 2018** der einzelnen Abteilungen wurden verabschiedet. Sie sind die Grundlage für den Wirtschaftsplan des Gesamtvereines, der der Gesamtausschussversammlung zur Genehmigung vorgelegt wurde.

Übriges aus den Versammlungen

Kegelabteilung

Das Hauptproblem der Kegelabteilung nach wie vor ist, dass die Anzahl aktiver Kegler von Jahr zu Jahr geringer wird. Zuletzt sind 2016 drei neue Mitglieder eingetreten. Sie können den krankheits- und altersbedingten Ausfall von Leistungsträgern leider nicht ausgleichen. Im Klartext heißt das, dass die Konkurrenzfähigkeit unserer Mannschaften sinkt. Leider haben Werbemaßnahmen wie z. B. das „Schnupperkegeln“ auf den vereinseigenen Kegelbahnen noch keine Resonanz gefunden. Wovon man sich auf den „Web-Seiten der Kegelabteilung“ und in dieser „INFO“ überzeugen kann, es gibt nicht nur sportliche Gründe um sich den Keglern anzuschließen. Absolut unterrepräsentiert ist noch der weibliche Anteil. Neu im Vorstand, gewählt als eines von drei Beiratsmitgliedern, ist unser jüngstes Mitglied Oliver Schettig.

Tennisabteilung

Neuer Vorstand, *v.l.n.r.: Markus Hillgruber, Sarah von Westarp, Katharina Stein, Julia Scharre, Johann Knapp, Tutku Kurt, Christian Fuchs, Detlef Wendt, Petra Gührs. Es fehlen Derko Friedrichsen und Jürgen Obenauf*

Die Vorsitzende Tutku Kurt berichtet, dass die in der Jahreshauptversammlung 2017 formulierten Ziele weitgehend erreicht wurden: Aufbau der neuen Traglufthalle, Stärkung des generationsübergreifenden Zusammenhalts durch mehr gemeinsame Feiern und Ausrichtung von Leistungsklassenturnieren, die das Renommee der Tennisabteilung des BFC Alemannia erhöht haben.

Die Mitgliederzahl ist um 21 auf 175 Personen (rd. - 11%) gesunken. Die Generation 60+ ist überdurchschnittlich vertreten. In der neuen Amtsperiode ist ein dringliches Ziel, die Mitgliedergewinnung. Die Öffentlichkeitsarbeit soll durch das neue Team im Vorstand intensiviert werden. Der Fokus soll auf der Jugend liegen; es ist geplant verstärkt Schulsichtungen durchzuführen.

Fußballabteilung

Bei der Versammlung der Fußballabteilung war die Beteiligung von nur 18 stimmberechtigten Mitgliedern enttäuschend, vor allem weil die Abteilung nach einer längeren Durststrecke vor einem Wendepunkt steht. Sehr erfreulich dagegen ist, dass es junge Mitglieder gibt, die Verantwortung übernehmen und sich für eine bessere Zukunft engagieren wollen. Marco Krieger der Trainer der ersten Herren hat sich erfolgreich zur Wahl für den Abteilungsvorsitz gestellt. Mit Christopher Klingebiel gibt es auch wieder einen Jugendleiter. Michael Sievers, Katrin Starke, Manuela Beyer und Torsten Tolsdorf, die die „vorsitzlose Zeit“ nach besten Kräften überbrückt haben setzen mit den Voten der Mitgliederversammlung ihr ehrenamtliches Engagement auf den „angestammten“ Plätzen fort.

Michael Sievers berichtet dass wegen der vielen Probleme, u. a. finanzieller Natur, mit den die Fußballabteilung in der vergangenen Amtsperiode konfrontiert war und wegen der permanenten Unterbesetzung im Vorstand viele wichtige Dinge nicht in Angriff genommen werden konnten oder auch versäumt wurden.

Priorität hat nun die Bereinigung der Mitgliederdatei, an der mit Hochdruck gearbeitet wird und das Durchforsten des Fördermitteldschungels auf der Suche nach Fördermöglichkeiten, u. a. für Jugend- und Integrationsarbeit. Sportlich gilt es die Leistungsträger der ersten Mannschaft zu halten, Maßnahmen zu entwickeln um neue Mitglieder zu gewinnen und den Jugendbereich neu aufzubauen. In diesem Zusammenhang sollen neue Trainer und Betreuer gesucht werden, u. a. sollen Eltern diesbezüglich motiviert werden.

Lichthaus Mörcke

www.lichthaus-moercke.de

Spezialist für Licht und Leuchten

Öffnungszeiten:
Mo. – Fr.: 10:00 – 18:00 Uhr
Sa.: 10:00 – 14:00 Uhr

Oranienburger Str. 221
13437 Berlin (Wittenau)
Tel.: 030 / 411 67 95
Fax: 030 / 409 10 444
E-Mail: info@lichthaus-moercke.de

Im Fokus: Unsere Satzung

Der Ältestenrat

v.l.n.r.: Siegfried Bahlke und Manfred Birkner (Tennis), Hassan El Tamim und Marcel Thur (Fußball) sowie Wolfgang Grella (Kegeln)

Nach § 9 unserer Satzung ist der Ältestenrat ein „Organ des Vereins“. Der aus den Reihen des Ältestenrats gewählte Obmann ist Mitglied des Präsidiums, allerdings nur mit beratender Stimme (§ 11). Die Kernvorschrift für den Ältestenrat ist der § 14; Demnach besteht er aus fünf Mitgliedern, die von der GAV für die Dauer von zwei Jahre gewählt werden. Mitglied kann werden wer nach Volljährigkeit mindestens 10 Jahre ununterbrochen dem Verein angehört, somit nach vollendeten 28igsten Lebensjahr. Die hauptsächlichen Aufgaben des Ältestenrats sind Einsprüche prüfen, z. B. bei Vereinsausschluss (§ 8 Abs. 5) und Ordnungsmaßnahmen (§ 20 Abs. 3), verdiente Mitglieder für Ehrungen vorzuschlagen und das Präsidiums sowie die Abteilungsvorstände zu unterstützen.

Kassenprüfer

Gemäß § 16 der Satzung hat die GAV drei Kassenprüfer für die Dauer von zwei Jahren gewählt. Die Kassenprüfer haben das Recht und die Pflicht, alle Kassen und Konten des Vereins mindestens zweimal im Jahr sachlich und rechnerisch zu prüfen. Über durchgeführte Prüfungen sind dem Präsidium und dem jeweiligen Abteilungsvorstand schriftliche Berichte vorzulegen, die auf den alljährlichen Jahreshauptversammlungen der Abteilungen und der Gesamtausschussversammlung bekannt gegeben werden.

Die Bestätigung der Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung ist ein wichtiges Element für die Entlastung des Präsidiums bzw. der Abteilungsvorstände.

v.l.n.r.: Hannelore Brandenburg (Kegeln), Wolfgang Gröbe (Fußball) und Natalia Walko (Tennis)

Berichte und Fotos S. Heiner

Vereinslokal im Kienhorstpark

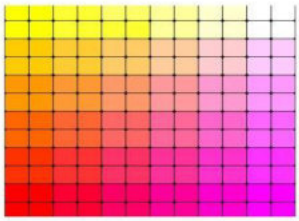
Zum Haxenwirt

Deutsche und bayerische Küche

Öffnungszeiten:
Montag - Sonntag von 12.00 bis 21.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Raum für Feierlichkeiten

Ollenhauer Str. 64e - 13403 Berlin
Bus M21 bis Lindauer Allee + U 8



HEIDI TROMPKE MALERMEISTERIN

INNUNGSFACHBETRIEB FÜR HOCHWERTIGE MALER- UND TAPEZIERARBEITEN

Telefon (030) 61 30 94 74 - Telefax (030) 61 30 94 75
Schönwalder Allee - 13587 Berlin
www.trompke-malereibetrieb.de

Wohnungs Verwaltung

RDM

Verwaltung von Eigentumswohnungen

Haus- und Wohnungsverwaltung ist mehr als nur eine Notwendigkeit.

Die WVG Wohnungs Verwaltungs GmbH ist mit Kompetenz und Erfahrung für Sie da.
Wir lassen Sie auch bei schwierigen Fällen nicht im Regen stehen und finden eine Lösung.

Die WVG betreut seit über 40 Jahren Eigentümergemeinschaften und Miethäuser in Berlin.
Als unser Kunde profitieren Sie von unserer langjährigen Erfahrung, der großen Kompetenz im Bereich des Miet- und Eigentumsrechts und einem komplexen Netzwerk versierter Spezialisten.

Lassen Sie Ihre Objekte bei der WVG verwalten. Ihre Anlage ab ca. 20 Einheiten nehmen wir gern auf.
Als Kunde profitieren Sie natürlich u.a. von unseren Sonderkonditionen bei Ver- und Entsorgungsbetrieben. Ebenso selbstverständlich ist Ihre persönliche Betreuung mit telefonischen Sprechzeiten Montag bis Freitag, Vor- und Nachmittag.
Regelmäßige VBR-Schulungen und rechtssichere Leitung von Eigentümerversammlungen runden unser Angebot für Sie ab.

Die WVG bietet Ihnen ein hohes Qualitätsniveau in der Verwaltung Ihrer Immobilien. Unsere Mitarbeiter betreuen deshalb nur eine begrenzte Zahl Eigentümer um dieses Niveau halten zu können.

Unser Know-How zu Ihrem Vorteil:

- 40 Jahre Praxiserfahrung
- Mitglied des RDM Berlin und Brandenburg e.V.
- Mitglied des Deutschen Mietgerichtstages
- Mitglied des Hausverwalterausschusses des RDM
- immer auf dem aktuellen Stand der Rechtsprechung
- komplexes Netzwerk aus Verbänden, Handwerksfirmen, Sachverständigen, Anwälten, Hausverwaltungen und weiteren in der Wohnungswirtschaft Tätigen

WVG Wohnungs Verwaltungs GmbH
Konstanzer Str. 6 · 10707 Berlin
Fon: 030 / 880 33 930
Fax: 030 / 883 49 73
E-Mail: schuch@wvg-berlin.de

***W**IR **V**ERWALTEN **G**EWISSENHAFT.*

www.wvg-berlin.de

Fußball

Foto: S. Heiner

Herrenmannschaften

Platzierung in den Abschlusstabellen

Mannschaft	Spielklasse	Tabellenplatz/ Anzahl Mann-schaften	Spiele				Tore		Punkte
			An-zahl	G	U	V	Tor-verhältnis	Diff.	
Herren-Mannschaften									
1. Herren	Kreisliga B	7 / 16	30	14	4	12	73 : 74	-1	46
2. Herren	Kreisliga C	7 / 12	22	7	3	12	38 : 56	-18	24
7er Herren	Kreisliga C	1 / 11	20	15	2	3	114 : 26	88	42
Senioren - Ü 32	Bezirksliga	8 / 10	18	5	2	11	43 : 57	-14	17

Quelle: FUSSBALL.DE

Erste Herren („Ende gut, alles gut“)

Mit dem Abstieg in die Kreisklasse B in der Spielzeit 2016/2017 war der BFC Alemannia 1890 an einem Tiefpunkt in seiner Historie angelangt. Keine leichte Aufgabe für den neuen Trainer Marco Krieger (Mitglied im Verein seit 2010) den Fußball bei Alemannia wieder in die Erfolgsspur zu bringen.

Der Start in die Saison 2017/2018 war ernüchternd, nach neun Spielen ohne Sieg (2:16 Punkte; 11:29 Tore) stand die Mannschaft auf dem letzten Tabellenplatz der Kreisliga B, sollte der Fahrstuhl nach unten nicht aufzuhalten sein? Im Folgenden wechselten sich Erfolge und Niederlagen ab. Es war aber ein Trend nach oben zu erkennen. Ab dem 22. Spieltag nahm die Mannschaft Fahrt auf und legte eine Serie von neun Spielen ohne Niederlage (16:2 Punkte; 35:11 Tore) hin. In der Tabelle arbeitete sich das Team bis auf den 7. Tabellenplatz vor. Noch ein bisschen Statistik: 11. Platz in der Hinrundentabelle (14 Punkte), 3. Platz in der Rückrundentabelle (32 Punkte). Heimtabelle 5. Platz (31 Punkte), Auswärtstabelle 11. Platz (15 Punkte). Torschützenkönig bei Alemannia ist mit 11 Toren Milen Aleksandrov.

Der besondere Saisonabschluss

Das letzte Spiel der Saison war mit rd. 150 Zuschauern - unter ihnen Bezirksstadtrat Tobias Dollase, Leiter der Abteilung Jugend, Familie, Schule und Sport im Bezirksamt Reinickendorf von Berlin - gut besucht. Der Vorsitzende der Fußballer hat mit Unterstützung des Fördervereins „Alemännchen e. V.“ die Aktion des DKMS „Mit Wattestäbchen gegen den Blutkrebs“ unterstützt. Etwa 60 Personen, darunter die komplette erste Mannschaft, ließen sich als potentielle Knochenmarkspender registrieren. Insgesamt herrschte eine sehr gute Stimmung auf dem Platz in der Ollerhauerstraße: Die Spieler wurden beim Auflaufen von Kindern der Juniorenmannschaft von Francesco Tolsdorf „an die Hand genommen“ und namentlich vom Stadionsprecher Wolfgang Gröbe begrüßt. Die Kinder wurden mit einem „Süßigkeitenquiz“ belohnt. Es gab (lang vermisst) Bratwürstchen, leckere Kostproben von Smoothies des „Treehouse Smoothies“ (Oranienburger Str./ Ecke Jansenstr.; 13437 Berlin). Last but not least sahen die Zuschauer sieben Tore, sechs von Alemannia. Dann war aber noch lange nicht Schluss, die Fußballer organisierten im sog. „Glaskasten“ im Vereinslokal ein Public Viewing (Deutschland gegen Mexiko). Es bleibt zu wünschen, dass der Schwung sowohl sportlich als auch allgemein in die neue Saison mitgenommen werden kann.

Bericht und Fotos: S. Heiner

7er Herren

Zur Saison 2015/2016 hat der Berliner Fußball-Verband die „7er Herren“ als neue Spielmöglichkeit eingeführt. Der Verband hat sich davon eine Erleichterung beim Aufbau und Erhalt von Herrenmannschaften versprochen. Der BFC Alemannia hat ab der Saison 2016/207 das Angebot angenommen um ehemaligen Spielern der ersten Mannschaft Spielmöglichkeiten zu geben und damit im Verein zu halten. Gespielt wird auf einem Kleinfeld, zwei Halbzeiten zu je 30 Minuten. Bislang wird in einer einzigen Spielklasse mit zwei Staffeln (Kreisliga C) gespielt. Eine vertikale Struktur mit Auf- und Abstieg gibt es (noch) nicht.

Die Mannschaft um die Trainer Marcel Thur (Uralt-Alemanne) und Tobias Dame hat sich in der Saison 2017/2018 einen Zweikampf mit dem FV Wannsee geliefert und diesen mit einem 6:1 im letzten Spiel gegen den Tabellendritten FC Treptow dank des besseren Torverhältnisses für sich entschieden. Maßgeblich für das gute Torverhältnis waren die Erfolge gegen Cimbria Trabzonspor (22:1 Tore) und FC Treptow (15:3 in der Hinrunde). Bester Torschütze ist Jason Uebler mit 33 Toren. Im letzten entscheidenden Saisonspiel ist das Team bei 26°C engagiert zu Werke gegangen und hat gegen den Tabellendritten mit 4:0 Toren gewonnen.

Bericht und Fotos: S. Heiner

Zweite Herren – Integration über den Fußball

Seit Saisonbeginn 2016/2017 haben zwanzig Flüchtlinge aus Afghanistan, die in ihrer Heimat Gefahren am eigenen Leben ausgesetzt waren, beim „BFC Alemannia 1890 e.V.“ eine sportliche Heimat gefunden. Siehe auch den Artikel auf Seite 38 in diesem Heft.

Die Mannschaft bewegte sich in der Saison zwischen dem siebenten und neunten Platz. Am Ende erreichten sie Platz 7 (im Vorjahr Platz 11). Bester Torjäger mit 14 Treffern war Alierza Haidar Pur.

Senioren - Ü 32 (7er-Mannschaft)

Die Mannschaft ist zur Saison 2016/2017 neu gegründet worden. Auf der Webseite der Ü 32 steht zu lesen: „Wir sind eine Mannschaft bei der der Spaß am Fußball und der mannschaftliche Zusammenhalt im Vordergrund stehen. Damit wir auch noch ein bisschen in Form bleiben trainieren wir mittwochs von 19:30 Uhr bis 21:00 Uhr. Wenn auch du Teil unserer Mannschaft werden möchtest, dann komme doch einfach zum Training vorbei oder melde dich bei unserem Trainer.“

In der Saison 2017/2018 war eine deutliche Verbesserung gegenüber der vorigen, in der man noch die rote Laterne hatte, zu verzeichnen. Mit einem Kader von 17 Spielern, darunter drei Neuzugängen und mit dem neuen Trainer Christian Rutz hat sich die Qualität erhöht. Mit einem guten Rückrundenstart, drei Siege in Reihe, legte man den Grundstein für den 8. Tabellenplatz. Erwähnenswert ist, dass Sascha Weise von den 43 Toren allein 31 erzielt hat.

Der Kader soll in der nächsten Saison im Wesentlichen zusammenbleiben. Dennoch würde sich die Mannschaft über weitere Neuzugänge freuen, da es in der neuen Saison auch im 7er-Kleinfeldbereich um Auf- und Abstieg geht.

Bericht und Fotos: S. Heiner

Junioren-Mannschaften

Mannschaft	Spielklasse	Tabellenplatz/ Anzahl Mannschaften	Spiele				Tore		Punkte
			Anzahl	G	U	V	Torverhältnis	Diff.	
Junioren-Mannschaften									
C-Junioren	Kreisliga A (RR)*	2 / 11	10	6	1	3	31 : 13	18	19
	Kreisliga A (HR)*	6 / 6	5	0	0	5	2 : 30	-28	0
E-Junioren	Landesklasse (RR)	8 / 8	7	0	0	7	20 : 70	-50	0
	Landesklasse (HR)	8 / 9	8	1	0	7	13 : 46	-33	3
**RR = Rückrunde. Nach der *HH (Hinrunde) spielen die besten in einer neuen Staffel um den Aufstieg, die anderen gegen den Abstieg*									

Quelle: FUSSBALL.DE

Im Juniorenbereich sind es eine C- und eine E-Mannschaft, die an Meisterschaftsspielen teilgenommen haben. Darüber hinaus haben ca. 25 Kinder beim BFC Alemannia trainiert und sich mit Freundschaftsspielen „über Wasser gehalten“, sie stehen quasi in den Startlöchern für die neue Saison. Man kann konstatieren, dass der Verein schon bessere Zeiten gesehen hat. In der Saison 2015/2016 nahmen noch elf (!) Mannschaften am Spielbetrieb teil, alle Altersklassen von „A“ bis „G“ waren mindestens mit einer Mannschaft vertreten. In der Saison 2016/2017 waren es dann noch acht Mannschaften. Das Jahr 2017/2018 kann man als Tiefpunkt in der Jugendarbeit des Vereins bezeichnen. Trainer und Betreuer, zum Teil langjährige Mitglieder, haben dem Verein den Rücken gekehrt und mit ihnen gesamte Mannschaften. Die Ursachen sind vielschichtig, sie sind u. a. in der Führung der Fußballabteilung zu suchen, der Vorstand war zu sehr mit den eigenen Problemen beschäftigt, der Posten des Jugendleiters war über längere Zeit nicht besetzt. Trainer- und Betreuervergütungen mussten aus finanziellen Gründen reduziert bzw. ausgesetzt werden. Möglicherweise hat es auch an der Wertschätzung der ehrenamtlich geleisteten Arbeit gefehlt. Positiv ist, dass von den DFB-Junior-Coaches, wir berichteten in der INFO 2-2016, Seite 10 darüber, Francesco Tolsdorf und Niko Cilensek bei der Stange geblieben sind.

Der neue Vorstand, darunter der neue Jugendleiter Christopher Klingebiel sind Willens den Verein wieder in ein besseres Fahrwasser zu bringen. U. a. sollen mit Unterstützung des Fördervereins „Alemännchen e. V.“ Ideen zur Attraktivitätssteigerung entwickelt und umgesetzt werden. Ein geplantes Projekt ist die **„Bewegungsschule“**, Kindern und Eltern soll eine Möglichkeit geboten werden gemeinsam Sport zu treiben, begleitet und unterstützt von ausgebildeten Trainern und Erziehern aus dem Verein. Man darf auf die Entwicklung gespannt sein, die Redaktion der INFO wünscht ein glückliches Händchen und viel Erfolg.

S. Heiner

Kinderschutz im Verein und grundsätzlich:

Täglich werden in Berlin zahlreiche Kinder sexuell missbraucht.

Hierzu gehört auch das Einwirken auf Kinder mittels Bild und Ton in der „Sozialen Medien Welt“ (z.B. Facebook, WhatsApp usw.)

Für das Jahr 2017 wurden
774 Fälle in Berlin angezeigt. Anstieg um 12.8%!

Laut Experten liegt das Dunkelfeld (nicht angezeigte Fälle)
um ein dreifaches höher!

Deshalb die Bitte an alle: Weiterhin aufmerksam und sensibel für dieses Thema sein. Es geht auch um körperliche Gewalt. In den meisten Fällen kommen Täter aus dem sozialen Nahbereich. Auffälligkeiten dieser Art oder auch im Verhalten der Kinder grundsätzlich sollten von den Trainern und Betreuern (-innen) nach eigener Entscheidung weiter beobachtet werden und der Vertrauensperson sowie dem Kinderschutzbeauftragten als vertrauliche Information mitgeteilt werden.

Zur Erinnerung - Wichtig: Nach Beantragung und Erhalt eines „Erweiterten Führungszeugnis“ ist dies oder eine Kopie im Verein abzugeben. Entweder beim Jugendleiter / Geschäftsführer oder einfach in den Briefkasten der Kegelabteilung stecken! Zugang hierzu hat nur der Kinderschutzbeauftragte Heinz Schultze! **Tel.: 498 75 263 (AB)**

Diese Unterlagen / Zeugnisse wurden schon immer - unabhängig von der neuen Datenschutzverordnung - ausschließlich beim Kinderschutzbeauftragten katalogisiert.

Umfangreiche Informationen zum Kinderschutz		
Landessportbund Berlin / Sportjugend Berlin	**Bezirk Reinickendorf**	**BFC Alemannia 1890 e.V.**
www.lsb-berlin.org	Tel.-Nr.: 90294 55555	www.bfc-alemannia-1890.de Homepage - Kinderschutz

Heinz Schultze, Michael Ermisch
aktualisiert Juni 2018

Jörg Pettka Tel.: +49 30 847889-10 pettka@harry-olivier.de

Harry Olivier KG

http://harry-olivier.de
Wupperstraße 10 · 14167 Berlin
Tel.: 030 - 84 78 89 10
Fax: 030 - 84 78 89 15

Geschäftsführer: Jörg Pettka

Amtsgericht Berlin-Charlottenburg

HRB 61761

KNIGHT TOURS
Reisebüro

Kerstin Köppen
Martina Ciupa

Ernststraße 56
D-13509 Berlin

Telefon 030 | 432 30 28
Telefax 030 | 432 69 08

info@knighttours.de
www.knighttours.de

DEUTSCHER REISERING

Tennis

In der **Winterrunde 2017/2018** hat die Tennisabteilung des BFC Alemannia 1890 mit insgesamt sechs Mannschaften an den Verbandsspielen teilgenommen: Damen 1, Herren 1, Herren 40 und 50, U14m und U12. In der Winterrunde wird ausschließlich mit 4er-Mannschaften gespielt.

Das Tableau zeigt die **Liga-Struktur im Tennis-Verband Berlin-Brandenburg e.V.** und die Einordnung der Mannschaften des BFC Alemannia 1890 e.V. in die verschiedenen Klassen (blaumarkiert).

	D	D 30	D 40	H	H 30	H 40	H50	H60	H70	U18w	U18m	U10	U14w	U14m	U12
Meisterschaftsklasse															
Verbandsoberliga															
Verbandsliga I															
Verbandsliga II															
Bezirksoberliga															

Platzierung der Teams in der Winterrunde

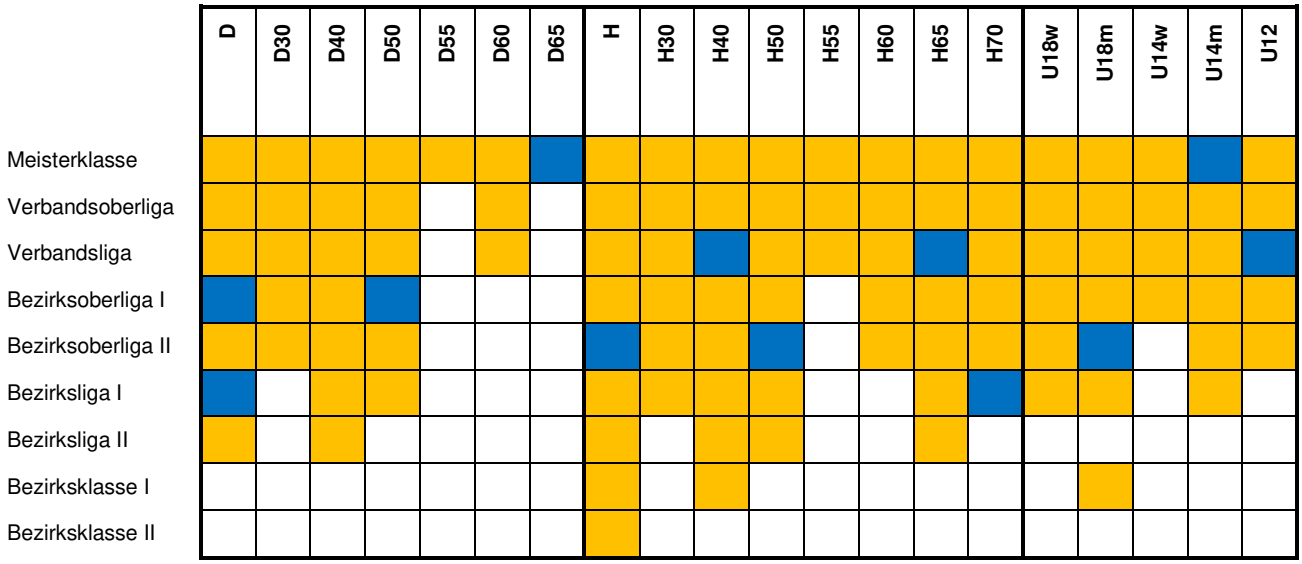
Mannschaft	Gruppe	Tabellen-Rang*)	Tabellen-Punkte	Match-Punkte
Damen	Verbandsliga I	5 / 7	04 : 08	10 : 26
Herren	Verbandsliga II	3 / 7	07 : 05	23 : 13
Herren 40	Verbandsliga I	1 / 7	10 : 02	26 : 10
Herren 50	Verbandsliga I	6 / 6	00 : 10	04 : 26
Junioren U14m	Verbandsoberliga	1 / 7	12 : 00	32 : 04
U12	Meisterklasse	7 / 8	00 : 18	06 : 30

**) Rang / Anzahl der Mannschaften in der Gruppe*

Quelle: Website des Tennis-Verband Berlin-Brandenburg e.V. (Ebenso die weiteren Tabellen in diesem Abschnitt). Zusammenstellung S. Heiner

In der **Sommerrunde 2017** nehmen insgesamt zehn Teams teil: Drei Damenmannschaften (Damen 1, Damen 2 und Damen 65), fünf Herrenmannschaften (Herren, Herren 40, 50, 65 und 70) und drei Jugendmannschaften (U18m, 14m und U12 teil. Die Damen und Herren haben Saison fast abgeschlossen. Die Juniorenmannschaften mit Ausnahme der U14m greifen erst ab August in das Geschehen ein.

Übersicht über die Verbandsklassen



Platzierung der Teams in der Sommerrunde (Stand 1. Juli 2018)

Mannschaft	Gruppe	Tabellen-Rang*)	Tabellen-Punkte	Match-Punkte
Damen I	Bezirksoberliga I	1 / 6	5 : 0	39 : 06
Damen II	Bezirksliga I	5 / 6	1 : 4	12 : 33
Damen 50	Vor Spielbeginn Meldung zurückgezogen			
Damen 65	Meisterklasse	5 / 6	1 : 3	09 : 15
Herren	Bezirksoberliga II	5 / 7	3 : 3	24 : 30
Herren 40	Verbandsliga	5 / 6	1 : 4	07 : 38
Herren 50	Bezirksoberliga II	4 / 7	3 : 2	27: 18
Herren 65	Verbandsliga	5 / 6	4 : 6	12 : 18
Herren 70	Bezirksliga I	1 / 5	7 : 1	19 : 05
Junioren U18m	Bezirksoberliga II	1 / 7	2 : 0	06 : 00
Junioren U14m	Meisterklasse	2 / 4	4 : 2	11 : 07
Junioren U12	Verbandsliga	Erstes Match am 26. August 2018		

**) Rang / Anzahl der Mannschaften in der Gruppe*

Für die **Damen und Herren** ist die Sommerrunde bis auf je ein Match abgeschlossen. Es kann aber bereits festgehalten werden, dass alle Teams die Klasse gehalten haben. Die **Herren 50** und **Damen 65** haben noch geringe Chancen mit einem Sieg ihren Tabellenplatz zu verbessern.

Bei den **Junioren/Juniorinnen** ist für die U14m die Sommerrunde beendet. Für die U18m und U12 beginnt sie erst Ende August.

Damen

Von der Bezirksliga in die Verbandsliga in drei Jahren

Die **Damen I** haben von ihren 144 Matches in den letzten drei Jahren 115 (80%) gewonnen. Nur je einmal in der Saison 2015 und 2016 zogen sie mit 11:9 bzw. 7:12 den Kürzeren. In der Sommerrunde 2018 eilten sie von Erfolg zu Erfolg (45 Matches 39 = 87%) und sind am Ende mit einer blütenweißen Weste in die Verbandsliga aufgestiegen. Damit können sie den dritten Aufstieg in Folge feiern. Man darf gespannt sein wie es mit dem eingeschworenen und sympathischen Damenteam weitergeht.

Foto (unbekannt): Nach dem 7:2-Heimsieg gegen den Tennis-Club Heiligensee in den von Carsten Lindner entworfenen, von Christian Fuchs bestellten und abgeholten und von der Abteilung geschenkten T-Shirts mit der Aufschrift „Triple Aufstieg". v.l.n.r.: Natalia Walko, Lisa-Marie Schmidt, Julia Scharre, Sarah von Westarp, Julia Schmidt, Katharina Stein, Tutku Kurt

Die **Damen II** und Damen 65 belegen in ihren Gruppen jeweils den fünften Tabellenplatz und haben die Klasse damit gehalten.

Herren

Die beste Platzierung haben die **Herren 70** erreicht. Mit drei Erfolgen und einem Unentschieden erreichten sie den ersten Platz. Die übrigen Herrenmannschaften, bis auf die Herren 50 (aktuell Tabellenplatz 4), schließen die Sommerrunde auf dem fünften Platz ab.

Junioren

Bei den **Junioren** hat die U 14m den zweiten Tabellenplatz in der Meisterklasse erreicht und sich für die Finalrunde qualifiziert (jeweils die beiden besten Teams der Gruppe A bzw. B). Die Spiele der Finalrunde sind zu kurzfristig angesetzt worden. Ein Spieler war verletzt, andere waren verreist, so dass eine Teilnahme leider nicht möglich war.

Die Spieler (Jahrgänge 2005 und 2008), die als U14 (Jahrgänge 2004/2005) in der laufenden Saison in der Meisterklasse gespielt haben werden zusätzlich als U18 (Jahrgänge 2000/2001) spielen. Das erste Match hat sie gegen den NTC „Die Kängurus" II mit 6:0 und 12:0 gewonnen.

S. Heiner

Dunlop Cup (22. bis 24. Juni 2018)

Der BFC Alemannia 1890 hat zum zweiten Mal den **Dunlop Cup** veranstaltet. Das Herrenfeld war komplett besetzt. Eigentlich hätten zwei Herrenkonkurrenzen ausgespielt werden können, weil es eine sehr große Warteliste gab. Das Damenfeld hatte 21 von 32 möglichen Meldungen. Beide Konkurrenzen waren qualitativ stark besetzt. Es gab viele Meldungen mit der Leistungsklasse (LK) 1 und zugleich Spielerinnen und Spieler aus der Deutschen Rangliste. Das Aushängeschild war Dejan Katic, der in der Weltrangliste der Association of Tennis Professinals (ATP) aktuell auf Position 679 geführt wird. Wie letztes Jahr gab es immer wieder Regenschauer mit aufkommendem Wind. Trotz der widrigen Witterung konnten die wenigen Zuschauer, die sich auf unserer Anlage versammelt hatten, hochklassiges Tennis sehen. Der Dank gilt den Sponsoren: H. Laatzig Automobile und Harry Olivier KG (Preisgelder) sowie der Dunlop Sport (Tennisbälle), die dieses Turnier erst möglich gemacht haben, aber auch den Organisatoren des BFC Alemannia. Sie hoffen auf eine Wiederholung im kommenden Jahr, dann mit dem Wettergott auf ihrer Seite.

Dejan Katic, Tea Lukic, Alice Melosch, Benedikt Henning

Bei den **Herren**, im Hauptfeld hat sich der absolute Favorit Dejan Katic in einem außergewöhnlichen Finale gegen den ungesetzten Benedikt Hennig durchgesetzt. Das amtliche Endergebnis lautet 7:6, 6:4. Bei den **Damen** gab es die größte Überraschung bereits in der ersten Runde. Hier konnte sich die ungesetzte Tea Lukic (13 Jahre) gegen die an Position 2 gesetzte Franziska Sziedat mit 6:3, 3:6, 10:8 im Matchtiebreak durchsetzen. Im Finale traf sie auf die an Position 1 gesetzte Alice Melosch, die in der ersten Runde mit der ungesetzten Nicole Jahn ihre Mühe hatte und sich erst mit einem 10:8 im Matchtiebreak durchsetzen konnte. In einem Finale, was die Bezeichnung Weltklasse verdient, konnte Alicia Melosch ihrer Favoritenrolle gerecht werden und gegen Tea Lukic in drei Sätzen, mit 7:5, 1:6 und 6:3 gewinnen.

Bericht C. Fuchs, Fotos S. Heiner

Rosen-Apotheke

Inh. Ali. H. Fadel
Scharnweberstr. 27
13405 Berlin
(Reinickendorf)

Tel.: 030/ 412 21 20 - Fax: 030/ 412 023 12

Sportkegeln

Saison 2017/2018

Die Kegelabteilung ist seit Juli 2010 (Saison 2010/2011) Mitglied in einer Spielgemeinschaft, zusammen mit dem Sportclub Charlottenburg e. V. (SCC) und dem KSV Amicitia e. V. (Amicitia = Freundschaft). Unverändert werden etwa 50% der aktiven Kegler von Alemannia gestellt. Sie ist Mitglied im Verband „Kegler von Spandau e. V. (VKS)“ und über diesen dem Landessportbund angeschlossen.

Mannschaftsmeisterschaften

Erste Mannschaft (Oberliga)

v.l.n.r.: Frank (Fan), Siegfried, Bernd, Jürgen (Fan), Oliver, Lothar, Heinz (Ersatzspieler)

Die Sportkegler der Spielgemeinschaft freuen sich über den **dritten Platz bei der Spandauer Meisterschaft** für Vereinsmannschaften.

Um sicher, mit eigener Kraft, einen Platz auf dem „Treppchen“ zu erreichen musste im letzten Spiel gegen die SpG Spandau II, den bereits feststehenden Spandauer Meister, mindestens 1 Punkt geholt werden. Wir hofften darauf, dass Oliver und Bernd, die in der Saison 2017/18 in jedem Wettkampf mit herausragenden Ergebnissen glänzten, auch am

letzten Spieltag ihr Können unter Beweis stellen. Notfalls musste die Mannschaft auf Schützenhilfe der Germanen vertrauen.

Vorweg, es war ein spannender Wettkampf und im letzten Durchgang eine „Demonstration des Kegelsports“ wie H. Schultze (Ersatzspieler) bemerkte. Es begann damit, dass Oliver mit 955 Holz (!) seinen persönlichen Rekord in einem Wettkampf einstellte. Dieses Ergebnis kegelte er schon einmal in der Hinrunde, auch gegen die SpG Spandau II. Er legte damit den Grundstein für das Projekt „Treppchen“. Lothar freute sich über sein bestes Ergebnis in der Saison (866 Holz) konnte aber nicht verhindern, dass sich der Vorsprung von 46 Holz in einen Rückstand von 15 Holz umkehrte. Siegfried (868 Holz) verlor weitere 29 Holz, so dass der Vorsprung der Spandauer auf - unter normalen Umständen - nicht mehr einholbare 44 Holz anwuchs. Bernd hatte nun die nicht leichte Aufgabe das bis dahin beste Ergebnis des Gegners (927 Holz) zu übertreffen um uns den erwähnten Punkt*) zu sichern. Es wurde dramatisch: Mit dem 109 Wurf übertraf unser Routinier die Marke von 927 Holz aber der Spandauer Schlussstarter wollte auch ein Wörtchen bei der Vergabe der Einzelwertungspunkte mitreden. Er machte Bernd das Leben zusätzlich schwer und blieb ihm dicht auf den Fersen. In einem Schlussspurt verteidigte Bernd einen Vorsprung von 2 Holz bis ins Ziel, das Projekt „Treppchen“ war gelungen. Bleibt zu melden, dass Bernd 936 Holz kegelte und sein Gegner 934 Holz. *S. Heiner*

*) *Zu einer Mannschaft gehören vier Kegler und ein Auswechselspieler. Jeder wirft 120 Kugeln. Das Team mit den meisten zu Fall gebrachten Kegeln („Holz“) gewinnt und erhält 2:0 Punkte. Zusätzlich wird ein dritter Punkt vergeben, der sog. "Zusatzpunkt". Die Leistungen aller am Wettkampf beteiligten acht Kegler werden mit Punkten belohnt: Der beste Kegler erhält acht, der Nächstplatzierte sieben und der Letztplatzierte noch einen Punkt. Die auf die Mannschaften entfallenden Punkte werden addiert. Das Team mit der höchsten Gesamtpunktzahl erhält den besagten Zusatzpunkt, bei Gleichstand erhält ihn die Mannschaft, die den besten Kegler stellt.*

Abschlusstabelle

Oberliga				
Platz	**Mannschaft**	**Spiele**	**EWP*)**	**Punkte**
1.	SpG Spandau II	10	211 : 149	27 : 3
2.	KSC Germania 1896	10	203 : 154	21 : 9
3.	**SpG Alemannia/SCC/Amicitia I**	**10**	**193 : 166**	**18 : 12**
4.	SpG VKC 21 / FE 27 III	10	181 : 179	15 : 15
5.	SpG Spandau III	10	186 : 154	15 : 15
6.	BMW / Hermsdorf I	10	172 : 188	13 : 17
7.	Aussenseiter / Rot-Gold	10	177 : 182	11 : 19
8.	BMW / Hermsdorf II	10	102 : 243	0 : 30

**) Einzelwertungspunkte*

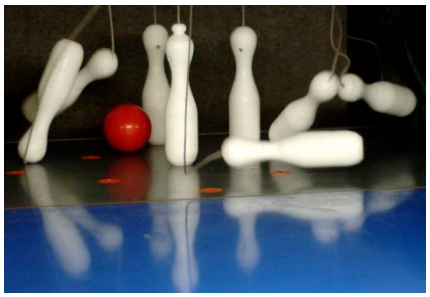
In der **Oberliga-Einzelwertung** ergibt sich folgende Reihenfolge der Platzierungen. (Für Nicht-Kegler: es wird mit Vierer-Mannschaften gespielt, d. h. acht Kegler nehmen an einem Wettkampf teil, der beste erhält acht Punkte, der letzte einen Punkt.)

Platz	Name	Klub	Anzahl Spiele	EW*) Punkte	Holz Ø
1	Oliver Schettig	Alemannia	10	78	928
3	Bernd Krüger	Alemannia	10	67	910
26	Siegfried Heiner	Alemannia	9	28	863
37	Lothar Banitzki	Amicitia	7	13	852
49	Heinz Schultze	Alemannia	2	4	849
51	Renate Abraham	Alemannia	1	2	851
55	Herbert Halfter	Amicitia	1	1	843

**) Einzelwertung*

Die Tabelle verdeutlicht, dass die erste Mannschaft ihre gute Platzierung insbesondere Oliver und Bernd zu verdanken hat. Oliver bestach in der laufenden Saison durch herausragende Ergebnisse. Am 4. Spieltag hat er mit 941 sein persönliches Bestergebnis in einem Wettkampf erzielt und bereits im darauffolgenden Spiel, am 26. November und noch einmal am letzten Spieltag mit 14 Holz übertroffen. Bernd Krüger kegelte als bestes Ergebnis 939 Holz.

Wir suchen Sportkegler(innen)



Nähere Informationen
auf unserer Website
https://kegeln.bfc-alemannia-1890.de/

Zweite und dritte Mannschaft (Liga)

v.l.n.r: Bernd, Dieter, Wolfgang, Peter, Herbert, Renate (stehend), Heinz, Achim, Dietrich (hockend)

Mit viel Ehrgeiz auf beiden Seiten wurden die Wettkämpfe gegeneinander durchgeführt. In beiden Begegnungen hatte die zweite Mannschaft die Nase vorn: Bemerkenswert ist, dass der Vorsprung im Hinspiel noch 122 Holz betragen hatte und im Rückspiel nur noch 13 Holz. In beiden Wettkämpfen war H. Schultze der Matchbeste.

Abschlusstabelle

Liga				
Platz	**Mannschaft**	**Spiele**	**EWP*)**	**Punkte**
1.	Tasmania	8	162 : 127	21 : 3
2.	Wannseeaten 1911 e.V.	8	167 : 129	18 : 6
3.	KSK Pankgraf 19	8	147 : 142	11 : 13
4.	**Spg. Alemannia/SCC/Amicitia II**	**8**	**134 : 155**	**8 : 16**
5.	**Spg. Alemannia/SCC/Amicitia III**	**8**	**113 : 177**	**2 : 22**
6.	Spg. VKC 21 / FE 27 III (zurückgezogen)	8	0 : 0	0 : 0

**) Einzelwertungspunkte*

Einzelwertung

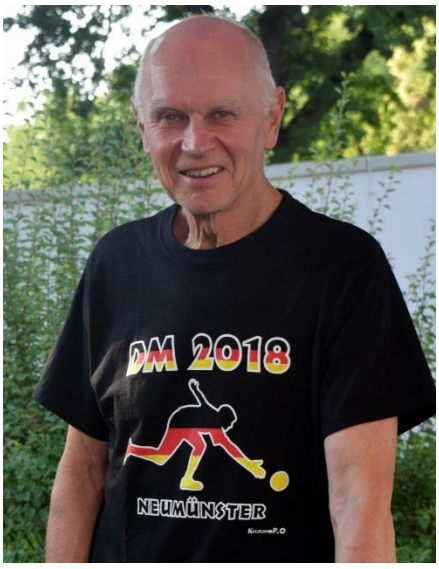
Unsere einzige Dame, sie kegelt in der zweiten Mannschaft hat die Herren auf die Plätze verwiesen. Die im vergangenen Jahr in den Verein eingetretenen Mitglieder Dirk Küster und Bernd Hinzmann haben erstmals an Wettkämpfen teilgenommen, wobei Dirk bereits nach zwei Ersatzstarts für die zweite Mannschaft vor dem Sprung in diese Mannschaft steht.

Platz	Name	Klub	Anzahl Spiele	EW*) Punkte	Holz Ø
7	Renate Abraham	Alemannia	7	40	861
9	Heinz Schultze	Alemannia	7	39	864
10	Dirk Küster	Alemannia	4	31	848
14	Dieter Hochwald	Alemannia	8	27	827
15	Herbert Halfter	Amicitia	5	24	853
19	Beide Tafesse	SCC	4	20	843
20	Dietrich Berbeling	Amicitia	3	17	855
21	Wofgang Achenbach	Amicitia	7	17	820
22	Joachim Daske	SCC	2	14	832
23	Peter Komischke	Alemannia	5	9	798
24	Bernd Hinzmann	Amicitia	2	7	811
27	Edwin Sorge	Amicitia	1	5	829
29	Dieter Steinhaeuser	Alemannia	1	2	793

*) Einzelwertung

Sport- & Ehrenpreise · Stempel & Schilder BRATKE
Horst Bratke e. Kfm. · Fachhandelsbetrieb für Sportpreise-Stempel-Schilder
Registergericht: Amtsgericht Berlin-Charlottenburg 90 HRA 18607
Medaillen Abzeichen Urkunden Bandabzeichen Wimpel
Stempel Stempelwaren Schilder für Privat und Gewerbe
Horst Bratke
Hausanschrift: Feldmarkweg 36 · 13509 Berlin
Telefon: (0 30) 433 80 83 · Telefax: (0 30) 434 00 803
e-mail: horst.bratke@arcor.de · Internet: www.sportpreise-berlin.de
Kein Ladenverkauf – Besuchstermine bitte telefonisch vereinbaren.
Telefax immer erreichbar. Bitte Internet beachten!
USt.-IdNr.: DE 135913027 · Steuer-Nr.: 17/238/60155

Einzelmeisterschaften



Am 7. Juni ist Bernd Krüger nach Neumünster zu den **„Deutschen Meisterschaften Bohle 2018“** gefahren. Er hatte sich bei den Berliner Meisterschaften als Fünfter qualifiziert. Auf den fremden Bahnen gelang ihm zwar nicht der große Wurf, aber mit 869 Holz (der Meister, aus Neumünster kommend, kegelte nur 28 Holz mehr) erreichte er einen sehr guten Mittelplatz. Bernd, der nicht zum erstem Mal an Deutschen Meisterschaften teilgenommen hat, war zufrieden und hat das Ambiente sichtlich genossen.

Meisterschaften auf lokaler Ebene

In den Endlauf der **Spandauer Einzelmeisterschaft** haben es vier Kegler aus unserer Spielgemeinschaft geschafft: Siegfried Heiner wurde in der Altersklasse „Senioren B“ **Spandauer Meister** mit 2.579 Holz in drei Läufen, Beide Tafesse vom SCC **Spandauer Vizemeister** mit 2.545 Holz. Bernd Krüger wurde **Spandauer Vizemeister** bei den Senioren C mit 2.670 Holz, Dieter Hochwald belegte in dieser Alterskalsse den fünften Platz mit 2.513 Holz. Die Platzierungen von S. Heiner und B. Krüger berechtigten zur Teilnahme an den **Berliner Einzelmeisterschaften**, die in zwei Läufen, in der „Völkerfreundschaft“ und in der „Hämmerlingstraße“ ausgetragen wurde. In der Altersklasse "**Herren C"** hat Bernd den fünften Platz belegt und sich damit - wie berichtet - für die **Deutschen Meisterschaften** in Neumünster qualifiziert. Siegfried hat bei den "**Herren B"** den achten Platz erreicht.

Neben den Einzelstarts stellen die beiden Berliner Verbände **Auswahlmannschaften** auf, der VKS eine Mannschaft und der BSKV zwei Mannschaften, die um die Berliner Meisterschaft kegeln. In der Zuteilung kommt die unterschiedliche Stärke (Anzahl der Mitglieder) der Verbände zum Ausdruck. Die Mannschaft des VKS mit Bernd, Siegfried und Lothar Frei (Spandauer SVK) je zwei Wettkämpfe sowie Beide Tafesse (SCC) und Dragan Sliskovic (KSC Concordia 67) je ein Wettkampf musste sich mit dem dritten Platz begnügen und hat eine Teilnahme an den Deutschen Meisterschaften verpasst.

S. Heiner

Gallin bei Wittenberg ist eine Reise wert

(11. Treffen mit den Sportfreunden des SG Traktor Gallin e. V.)

Die Vorfreude dauerte diesmal etwas länger, da das Treffen 2017 dem „Lutherjahr“ zum Opfer fiel. Unsere Sportfreunde waren rund um die Feierlichkeiten anlässlich des 500 Reformationsjubiläums, dem der sog. „Thesenanschlag an die Tür der Schlosskirche zu Wittenberg am 31. Oktober 1517“ zugrunde liegt, ehrenamtlich eingebunden.

Am 19. Mai (2018) war es dann aber soweit, sieben optimistische Kegler/in und fünf Schlachtenbummler machten sich auf den Weg nach Gallin zum 11. freundschaftlichen Wettkampf. Mit Olli und Bernd in Bestform und einem etwas geänderten Modus wurde auf der Fahrt von Berlin-Südkreuz zur Station mit dem schönen Namen Zörnigall (ca. 100 km) davon geträumt, die Trophäe endlich mal nach Berlin zu holen.

Der Empfang durch den frischgebackenen Meisters der Landesliga Sachsen-Anhalt war sehr herzlich, ein herzhaftes Frühstück stand bereit. Olli und Uwe eröffneten das Spiel. Nach drei Startern führte Alemannia mit 1 Holz und durfte kurz am (möglichen) Erfolg schnuppern. Abgerechnet wird allerding am Ende. Wir hatten unser „Pulver verschossen“. Die Meisterspieler trumpften auf und ließen sich auch diesmal den Sieg nicht nehmen. Allerdings kegelten die Alemannen auf den fremden Bahnen gute Ergebnisse und die Niederlage fiel mit 32 Holz moderat aus. Man musste die Köpfe nicht hängen lassen.

Das Rundherum war mal wieder Spitze, angefangen mit tollem Wetter sowie mit herzlichen und aufmerksamen Gastgebern. Die Begegnungen haben nichts an ihrem Reiz verloren, im Gegenteil die sportliche Freundschaft wird immer mehr vertieft und wir freuen uns, die Galliner im kommenden Jahr in Berlin begrüßen zu dürfen.

S. Heiner

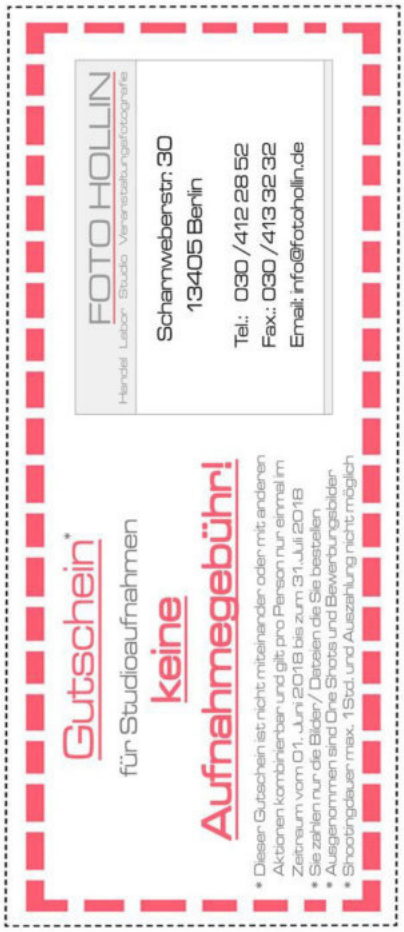
Geburtstage - Ehrungen

Fotos B. Krüger (von links oben nach rechts unten: Jürgen Berthold, Jürgen Salden, Manfred Wunsch, Lothar Banitzki, Jörg Koschinski)

Jürgen Salden und Manfred Wunsch haben ihren **80igsten Geburtstag** gefeiert. Jürgen, lange Zeit u. a. als Vorsitzender und „Sponsor“ der Fußballabteilung und auch der Kegelabteilung engagiert hat sich insbesondere aus gesundheitlichen Gründen zurückgezogen. Manfred kann leider nicht merhr am Vereinsgeschehen teilnehmen. Eine kleine Abordnung hat ihn besucht und mit ihm über „alte Zeiten“ geplaudert. Sein charmantes Lächeln hat er sich erhalten. Jörg Koschinski ist **70 Jahre** alt geworden. Auch ihm geht es nicht besonders gut. Er macht sich aber regelmäßig auf den Weg zu uns in die Kegelhalle. Er ist ein Kämpfer mit einem Herz für Kinder.

Auf der Jahresmitgliederversammlung des VKS wurden zwei unserer Sportfreunde, Lothar Banitzki und Jürgen Berthold für ihre **60jährige bzw. 50jährige Mitgliedschaft beim DKB** geehrt. Lothar (Amicitia) - frischgebackener Urgroßvater - nahm die DKB-Nadel und Ehrenurkunde sichtlich gerührt entgegen. Jürgen Berthold (SCC) bedankte sich mit erwähneswerten Worten: „50 Jahre kegeln bedeutet nicht nur 50 Jahre in die Vollen sondern auch 50 Jahre Freundschaft, 50 Jahre Kameradschaft und 50 Jahre soziale Kontakte, die im Alter sehr wichtig sind und dafür danke ich euch herzlich.“

S. Heiner



Sylt ist eine Reise wert

Renovierte Ferienwohnung

Preiswert und gut relaxen

nahe Westerland

(nur 10 km entfernt)

Bushaltestelle in Hausnähe

Mehr unter

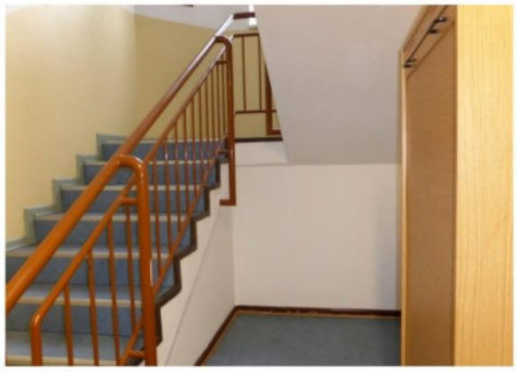
www.sylt-travel.de

Dürken Schiefke
Apartment-Vermietung
Terpstich 19
25980 Sylt / Morsum

Tel.: 04651 - 89 16 11
Fax: 04651 - 89 08 14
Handy: 0172 – 712 84 08
Mail: info@duerken-sylt.de

Verschönerungen durch Malerarbeiten

Vorraum zur Kegelbahn



Nein, es war nicht der Aufruf in der Homepage, zu Farbe und Pinsel zu greifen. Die Initiative, den Vorraum der Kegelbahn durch einen Neuanstrich wieder annehmbar zu machen, erfolgte schon vorher. Der Berichtende fragte den Trainer Michael Sievers, ob denn nicht in seiner Mannschaft auch Spieler dabei sind, die das Malerhandwerk beherrschen. Dies war der Fall. Nun hieß es anpacken und auch machen. Der Berichtende entstaubte den Deckenbereich und besorgte die Farbe, Hassan stellte nicht nur das Arbeitsmaterial zur Verfügung und los ging es. Unter der Betreuung von Michael gaben zwei Spieler diesem Raum wieder neuen Glanz. Und er kann sich wieder sehen lassen. Wie sagt man immer so schön: Der erste Eindruck ist der Beste. Den können die dort kegelnden Freizeitkegler nun auch wieder haben.

Am 22. April war die Gelegenheit für **ein kleines Dankeschön** günstig. Bei schönem Wetter spielte die „Zweite“ gegen den Spitzenreiter in der Kreisliga C, Staffel 2, den SV Schmöckwitz- Eichwalde II 3:3 Unentschieden! Die Freude bei Fahin Moradi (Foto: links) und Aref Herdari (Foto: rechts), war groß als der Berichtende (Foto: Mitte) ihnen mit einem kleinen Obolus und einem Trainingsshirt für die Unterstützung dankte.

(Foto: S. Heiner)

Ehemaliges Kassenhäuschen am Tor zum Parkplatz

Rechtzeitig zum letzten Heimspiel mit der zusätzlichen Aktion zur „Knochenmarkspende“ veranlasste der Berichtende einen Neuanstrich der Hütte an der Parkplatzeinfahrt. Diese war seit langem durch Sprayer verunziert. Den zu erwartenden Gästen sollte ein guter Eindruck vom Vereinsgelände vermittelt werden! Entspricht auch den Notwendigkeiten aus dem Schlüsselvertrag!

H. Schultze

Ehrungen durch den BFV

Zwei Alemannen waren dabei. Man könnte auch sagen, die Familie Tolsdorf. Sowohl Thorsten als auch sein Sohn Francesco wurden geehrt.

Thorsten: Eintritt 2003 - Betreuer und später Jugendtrainer. Nach einer kurzen Unterbrechung 2010 wieder zurück in den Verein. Seit 2016 Beisitzer im Vorstand und dort zuständig für die An- und Abmeldungen.

Francesco: Eintritt 2008 - Seit 2014 Co- und Cheftrainer im Jugendbereich, Schiedsrichter und seit 2016 Schiedsrichterobmann.

Von beiden ist dies ein vorbildlicher Treuebeweis zum Verein. Danke dafür und weiterhin viele Erfolge mit bleibender Verbundenheit zum Verein.

Ehrungen Intern

Wir erinnern uns. Im November 2015 fand die 125 Jahrfeier des Vereins im Fontane-Haus im Märkischen Viertel statt. Der seinerzeitige Präsident (Berichtende) bat alle Abteilungen um Angaben für evtl. notwendige und noch ausstehende Ehrungen für langjährige Mitglieder. Das Ergebnis war verblüffend. Insbesondere in der Tennisabteilung waren sehr viele Mitglieder betroffen! Dies führte zu der einhelligen Mehrheit im Präsidium, das eine derartig umfangreiche Ehrung den Rahmen dieser Feier sprengen würde. Man einigte sich darauf, dass die Ehrungen dann entweder geschlossen im Verein, oder aber jede Abteilung dies in eigener Regie durchführt. Das Präsidium wechselte im April 2016. Wenn diese Ehrungen noch ausstehen sollten, wollen wir dies hiermit nochmals in Erinnerung bringen.

H. Schultze

Kegler bei den Bienen

Nein, nicht bei den zweibeinigen sondern zu einem Bienenstock im Umland. Im Mai/Juni wachsen die Bienenvölker zahlenmäßig stark an. Sie vermehren ihren Staat durch Teilung – ein Teil schwärmt aus mit der alten Königin und bildet einen neuen Staat. Der Rest hat sich bereits eine neue Königin auserkoren und hofft den Staat zu erhalten. Dies und mehr erläuterte uns Beide Tafesse, Mitglied der Spielgemeinschaft vom SCC und seines Zeichens Imker sowie Honiglieferant für uns Kegler. Um dies alles zu erfahren, schwärmten auf seine Einladung hin etliche Kegler mit ihren Frauen aus um nach ca. 1 Stunde Autofahrt sein Bienen-Refugium in Mildenberg, unmittelbar am dortigen Ziegeleipark gelegen, zu erreichen. Sehr interessant nicht nur seine Ausführungen bis hin zur Honigschleudern mit praktischer Vorführung.

Duplizität der Informationen: In der Tagespresse gingen mehrere Artikel fast zeitgleich auf die Stadt-Imkerei ein. Etwa 7000 Bienen-Völker leben inzwischen in Berlin, zunehmend nicht nur in Gärten sondern auf den Dächern von Häusern. Sie fühlen sich in Berlin wohl. Gilt Berlin doch als eine der grünsten Städte in Europa mit einer entsprechenden Pflanzenvielfalt. Da wundert es auch nicht, dass es gerade in Reinickendorf einen starken Zuwachs an Imkern gegeben hat. In den letzten 5 Jahren rd. 100% Zuwachs auf nun fast 140 Imker!

Aber zurück zu Imker Beide. Wie kommt man denn an den Honig bei so viel schwirrenden Bienen im und vor dem Stock? Ein Smoker versprüht weißen Rauch und beruhigt die Bienen, die von Hause aus im Normalfall eh sanftmütig sind. Danke dem **Imker-Team Ursula und Beide** für diesen schönen Tag mit den interessanten Ausführungen. Aber nicht zu vergessen auch für die Begrüßung mit einem Prosecco sowie das leckere Büfett zur zwischenzeitlichen Stärkung.

Bericht H. Schultze, Fotos S. Heiner

Integrationsarbeit im Verein – im Fußballbereich!

Wir hatten bereits in den INFO`s 2-2016 und 1-2017 über die 2. Mannschaft berichtet. Seit Saisonbeginn 2016/2017 spielen 20 Flüchtlinge aus Afghanistan in der Kreisliga C im und für den Verein! Wenn wir uns objektiv auf dem Platz umsehen können wir feststellen, dass die Integration bei uns im Verein im Fußballbereich - wie anderswo - ebenfalls gut gelungen ist und weiterhin gut gelingen wird. Woran man dies erkennen kann? Ein Beispiel: Seht Euch im Jugendbereich mal das Kunterbunt an Kindern und Jugendlichen auf dem Platz beim Training an. Günstig z.B. ist der Donnerstag ab 17:00 Uhr.

Zurück zur 2. Mannschaft. Eine Zufälligkeit im Zusammentreffen zwischen dem Trainer Michael Sievers und Mehmet Matur, Integrationsbeauftragter beim Berliner Fußballverband BFV sowie Inhaber des Sportartikelgeschäftes „Butterfly Sport“, führten letztendlich zu dieser Erweiterung in unserem Verein!

Wir wollten etwas mehr erfahren über diese „Jungs“, die nun im Herbst schon in die 3. Saison für den Verein antreten. Am 10. Juni führten wir, die Redaktion, deshalb nach dem Heimspiel mit den Spielern ein Interview! Alle Spieler sind seit 2-3 Jahren in Berlin. Einige von ihnen sind mit ihrer Familie (Ehefrau und Kind) hier und fühlen sich auch wohl in Berlin. Dies sind auch zum Teil diejenigen, die auf jeden Fall hier bleiben möchten. Allen gemeinsam ist, dass sie geflüchtet sind, weil sie in ihrer Heimat Gefahren und Verfolgungen bis hin zur Tötung ausgesetzt waren oder nach Rückkehr sind (Taliban!). Ihre Sprache als Zugehörigkeit der „Hazasa“ ist Persisch! Einige sprechen bereits Deutsch, andere besuchen zurzeit noch Deutschkurse, zwei von ihnen machen eine Ausbildung. Einen JOB hat noch keiner bekommen. Auf die Frage, wieso Geflüchtete aus Pakistan laut Presse*) deutlich weitgehender eine Arbeit finden war die einhellige Meinung - weil sie Englisch sprechen! Wie passend, in der Berliner Morgenpost eine Überschrift zum Thema:

Sprachkenntnisse und eine gute Ausbildung sind der Schlüssel zur Integration!

Der zeitliche Aufwand für ihren Sport, dem Fußball, ist nicht unerheblich. Wenn auch der Großteil in den Nachbarbezirken Spandau und Wedding wohnen, kommen doch auch welche aus Neukölln, Alt Mariendorf oder Alt Buckow! Nur ein Spieler wohnt in Reinickendorf. Trainiert wird 2x die Woche, am Sonntag dann die Wettkämpfe in der Kreisliga C für den Verein als Alemannias 2. Mannschaft.

Als Gast und Fan dabei war ein Freund und Unterstützer für ihre Anliegen. Herr Alexander Ephrussi, ein Student (London). Er hat die Auswirkungen der Kriegswirren und deren Folgen zu seinem Schwerpunkt im Studium gesetzt hat. Zum Schluss noch gefragt, was die Spieler sich innerhalb des Vereins wünschen würden war einhellig die Meinung, mehr Kontakte auch auf dem Platz mit deutschen Spielern! Ein gemeinsames Training, wie schon geschehen, ist der Anfang dazu.

H. Schultze

_____

**) Zwei Tage zuvor am 22.6. war in der gleichen Presse zu lesen, dass die Flüchtlinge aus Afghanistan von der Anzahl her nach Syrien an zweiter Stelle stehen!*

REINICKES HOF
Baugenossenschaft eG

REINICKES HOF
Baugenossenschaft eG

Reinickes Hof 14
13403 Berlin
Tel +49 30 417 858 -0
Fax +49 30 417 858 -23
info@reinickes-hof.de
www.reinickes-hof.de

Reinickes Hof die ausgefuchste Wohnungsgenossenschaft im Norden Berlins.
Im Jahr 2011 feierten wir unser 90jähriges Jubiläum.
Ja, Reinickes Hof ist eine Genossenschaft mit Tradition.

Das ist auch gut so - denn eine traditionsbewusste Genossenschaft zu sein heißt: Hier steht der Mensch im Mittelpunkt, hier wird Wert auf nachbarschaftliches Miteinander gelegt – unabhängig von Alter und Herkunft. Darauf können sich unsere Mitglieder verlassen. Ohne wenn und aber.

Wir freuen uns über ihr Interesse, Ihr Team der Reinickes Hof eG

bfly-sport.de

Butterfly Sport

Teamsportausstatter

Filiale Nord
Zabel-Krüger-Damm 7 / Ecke Gutachtstr.
13469 Berlin
Tel.: 030/40397797

Filiale Süd
Erkstr. 6
12043 Berlin
Tel.: 030/6885397

E-Mail: sporthausbutterfly@web.de • facebook.com/butterflysport

Der größte Teamsport-Händler in Ostdeutschland

Nachlese 2017 (Kegelabteilung)

Wie in den Vorjahren fand auch im letzten Jahr die Weihnachtsfeier der Spielgemeinschaft Alemannia/SCC/Amicitia wieder im Vereinslokal statt. Entsprechend gut besucht mit rd. 50 Personen freuten sie sich offenbar alle auf eine Wiederholung von 2016. Zunächst eine Überraschung: Am Eingang wurden sie von dem Weihnachtsmann persönlich mit einem Glas Sekt begrüßt. Und richtig, der schon 2016 super angekommene DJ Mr. Jackson sorgte auch wieder für Stimmung. Eine von Heinz organisiert Einlage konnte getrost als Höhepunkt des gemeinsamen Weihnachtssingen angesehen werden! „Ja Ja“ (gesprochen je je), ein Musikstudent aus Korea sang Weihnachtslieder im Solo - im Raum Stille, danach viel Beifall.

Und Jörg war wieder besonders fleißig. Er sammelte und verpackte wiederum mehr als 100 Weihnachtsgeschenke für eine Tombola. Der Erlös ging an das „Kinderhospiz Sonnenhof“ in Reinickendorf, eine Einrichtung der Björn Schulz Stiftung für krebskranke Kinder.

600,-EURO kamen nach Aufstockung durch einige Mitglieder zusammen. Danke allen Teilnehmern, die sich bei einem Los-Preis von 3 Euro mehr als umfangreich beteiligt hatten. Die Übergabe der Spende erfolgte am 6. März persönlich vor Ort.

Bevor die Schlacht am Büfett begann wurden Oliver Schettig aufgrund seiner hervorragenden sportlichen Leistungen als Sportler des Jahres und Jörg Koschinski als Mitglied des Jahres (war es bereits 2009, wen wundert es bei diesem Engagement für den „Sonnenhof“) geehrt. Abschließend wurden noch die Pokale an die ersten drei der Vereinsmeisterschaft übergeben (siehe auch INFO 2-2017).

Bericht H. Schultze, Fotos S. Heiner und B. Karkossa

Neues auch im und vor dem Vereinslokal

Jo, mei – wo sein mir denn?

Seit 1.4.2018 haben wir ein neues Pächterehepaar. Frau Wera Gerow und ihr Mann Norbert haben dem Vereinslokal ein neues Ambiente gegeben. Es ist bayrisch angehaucht. Dies ist nicht nur der Ausstattung im Lokal zu entnehmen, insbesondere die Speisekarte zeugt von einer ausgesprochenen Affinität zur „Bayrischen Küche“. Dies in gekonnter Weise umzusetzen hat nicht nur der Koch Carsten bestens unter Beweis gestellt. An der Theke und im Gastraum / Terrasse hat der Pächter mit Sabine offensichtlich einen Glücksgriff getan. Sie hat sich sehr schnell diesen Gegebenheiten in einem für Sportler orientiertem Lokal zurechtgefunden und u.W. auch beliebt gemacht.

Was passiert derzeit vor und auf dem Vereinsgelände?

Im Hintergrund sind die neuen Rohre gelagert

Zuleitung zum Vereinslokal

Nachgefragt wurde deutlich - Gasleitungen von der Ollenhauerstraße bis zur Roedernallee (Paracelsusbad) werden saniert. Ebenso die Zuleitungen / Anschlüsse zum/im Vereinslokal. Der Zugang zur Traglufthalle soll auch entsprechend angepasst werden.

Vielleicht haben wir Glück. Der Berichtende wird zumindest anregen, nach Abschluss der Sanierungsarbeiten den Weg / Zufahrt zum Gelände zu verbessern. Soll heißen, die Hügel (Tempohüpfer) derart etwas einzuebnen, damit Autos mit mehr als zwei Personen nicht mehr trotz langsamen Fahrens der Gefahr eines Aufsetzens ausgesetzt sind.

H.Schultze

Neues aus dem Kiez

Es gibt es sie wieder, die Möglichkeit Zeitungen, Zeitschriften etc. wieder direkt in der Nähe zu besorgen. Und nicht nur das. Auch das kleine Gebäck sowie Tabakwaren, Getränke und manches mehr werden wieder angeboten. Auch kopieren ist möglich!

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 6:00 bis 18:00 Uhr, Samstag/Sonntag 7:00 bis 14:00 bzw.13:00 Uhr.

Der Ort ist geblieben: Waldow -. Ecke Kienhorststraße! Die Ausstattung des **„Zeitungsladen“** ist jedoch nicht wieder zu erkennen. Der neue Betreiber, Herr Erbas hat mit seiner Mutter ein völlig neues Ambiente geschaffen. Hier kann man auch mal gemütlich sein Käffchen trinken und z.B. auch in unserer Vereinszeitung blättern.

Dem Kiez inzwischen 15 Jahre treu geblieben!

Seit 2003 ist Frau Audehm nun schon im Holzweidepfad mit Ihrem Kosmetikstudio beheimatet. Insgesamt inzwischen 25 Jahre in dieser Branche tätig hat sie einen konstanten Kundenstamm. Gerne unterstützt Sie seit längerer Zeit schon mit Ihrem Inserat in unserer Vereinszeitung den Verein dahingehend, dass die Druckkosten nicht dem Verein zur Last fallen.

H. Schultze

Treffen der Santariusgruppe

Ehemalige Spieler bei Alemannia treffen sich ein Mal im Jahr, im Januar 2018 war es wieder soweit. Auch **Harald Neugebauer und Hansi Wendt** wären natürlich gerne gekommen, konnten aus gesundheitlichen Gründen aber leider auch dieses Mal nicht an dem Treffen teilnehmen. Die beiden Ehrenmitglieder ließen über Heinz Schultze **„Liebe Grüße“ an die Teilnehmer des Treffens ausrichten.** Dieser ist hin und wieder mit beiden im Gespräch, um sie u. a. auch von den Neuigkeiten im Verein zu informieren. Natürlich wird auch über alte Zeiten berichtet.

Harald Neugebauer in “seiner Herthakneipe” mit der unterschriebenen Fotoseite

Hansi Wendt beim Besuch des Berichtenden vor dem Treffen beim gemeinsamen fußballgucken (Bayern gegen Leverkusen 3:1)

Bei dem diesjährigen Treffen am 14. Januar ließ der Berichtende bei den Teilnehmern des Treffens je eine Fotoseite herumgehen, die Fotos zeigen Harald (Foto links) und Hansi (Foto rechts) wie sie nach wie vor dem Fußball verbunden sind. Die Teilnehmer unterschrieben sehr gerne für ihre ehemaligen Sportkameraden. Inzwischen hat der Berichtende die schriftlichen Grüße überbracht, beide freuten sich sehr besonders auch über die vom Vorsitzenden Walter Santarius formulierten Wünschen für eine Verbesserung der Gesundheit und einem hoffentlich möglichem Wiedersehen beim Treffen in 2019. Der Berichtende hat sich vorgenommen alles zu versuchen und so gut es geht zu unterstützen, damit beide in 2019 mal wieder dabei sein können. *H. Schultze*

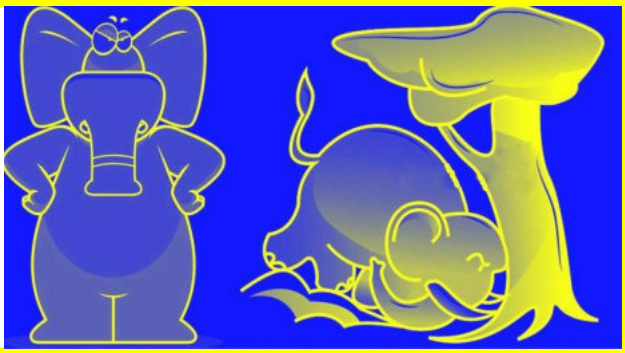
Manania meckert …

… weshalb, worüber, wozu?

Sind es wirklich die anderen oder die Umstände?
Wen oder Was kann Manania durch Meckern steuern?

NUR SICH SELBST!

Manania meckert nicht mehr, sondern packt mit an.



Zu guter Letzt

Wieder einmal geschafft. Wie immer, mussten wir noch einmal durchstarten um den von uns selbst gesteckten Termin für die Abgabe in der Druckerei zu schaffen. Was wir nicht bedacht hatten war die beginnende Fußball-Weltmeisterschaft. Natürlich wollten auch wir uns das eine und andere Spiel ansehen.

Sagt uns

Eure Meinung

So hatten wir dies in der letzten Ausgabe mit angegeben um eventuell zu erfahren, was wir noch verbessern können. Offenbar liegen wir mit unseren Ausführungen und dem Layout richtig. Es gab nur drei Rückmeldungen!

1. Ein Inserent bat um eine Vergrößerung seiner Anzeige. Wurde umgesetzt.
2. Das Deckblatt der Ausgaben zur besseren Erkennbarkeit deutlicher verändern.
3. Ein Mitglied der Tennisabteilung bemängelte, dass zu wenig über Tennis enthalten ist.

Gerade zu letzterem möchten wir uns direkt und ausführlicher äußern! Wir geben immer den Redaktionsschluss bekannt. Aus gutem Grund werden von uns aber auch Mitglieder vom Vorstand rechtzeitig angesprochen und um entsprechende Artikel gebeten!

Wie war es damals? Seinerzeit in den 80iger Jahren wurde die Vereinszeitung laut der damaligen Redakteurin Gabi Jahnke eingestellt weil aus den Abteilungen keine Zuarbeit mit Artikeln erfolgte. 1992 erklärte sich der jetzt noch tätige H. Schultze auf Anfrage seitens des damaligen Präsidenten Bernd Gehrig bereit, es zu versuchen. Der Start gelang gut, weil ein sehr engagiertes Team sich zusammen gefunden hatte. Artikel seitens der Abteilungen? Schon damals mehr als mäßig. Aber wir waren ja vorgewarnt.

Und heute? Es ist keinen Deut besser geworden! Nur, wir sind **nur zwei** Redakteure und der Aufwand ist höher geworden. Seit 5 Jahren ist Siegfried Heiner aus der Kegelabteilung mit an Bord! Eine Bereicherung für die Layouts sowie die sportlichen Berichte. Beide sind wir seit langem auch noch in anderen Funktionen innerhalb und außerhalb des Vereins tätig. So ist es nicht verwunderlich, dass wir uns die Frage stellen ob noch ausreichendes Interesse an der Vereinszeitung in dieser Papierform besteht? Natürlich ist dies auch ein Werbemittel, aber nicht nur das. Mit den INFO`s entsteht natürlich auch eine Art gesicherte **„Vereins-Historie“.** So gerade unter Beweis gestellt als aus dem Fußball-Vorstand die Frage aufkam, wann denn der Kunstrasen gelegt und ob er auch schon erneuert wurde?

Die INFO wird ja auch in der Vereinswebsite mit eingestellt und kann somit online gelesen werden. Aber reicht dies? In Zeiten von WhatsApp und Facebook stehen für die Informationsverbreitung heute natürlich ganz andere Mittel zur Verfügung. Ihnen allen ist aber gemeinsam, es wird nichts für die Zukunft bzw. die Nachwelt zum Vereinsgeschehen gespeichert. Also doch weiter machen? Finden sich eventuell Mitglieder, die an der Erstellung der INFO mitwirken möchten. Bitte melden.

Eine Bitte: Unterstützen auch wir unsere Inserenten durch dortige Käufe, wenn es passt!
Sie unterstützen den Verein mit Ihren Inseraten!

H. Schultze

Ausbildung in Kooperation mit dem Verein:

Wer Interesse an Stahlbetonbau- und Maurertätigkeiten hat. Hier eine Chance zur Ausbildung in einer renommierten Firma für Hochbau

Interessierte für eine Ausbildung in seinem Betrieb können über die Jugendleitung oder die Kegelabteilung einen ersten Kontakt aufnehmen. Horst Kasimir ist beruflich noch immer aktiv. Dem Verein ist er durch den Kegelsport verbunden, seit längerer Zeit als passives Mitglied. Während seiner aktiven Zeit hat er diverse sportliche Erfolge erzielt und Auszeichnungen erhalten. Darüber hinaus bekleidete er verschiedene Ämter sowohl im Verein als auch im Verband.

Unser Partner für den Druck der „INFOs“ seit vielen Jahren